H. Nat.
116

H. Nat. 116.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

<36700256300017
<36700256300017
S
Bayer. Staatsbibliothek

# CATALOGUS

des

von dem Wohlseligen

# Hrn. Geh. Rath Büchner

hinterlassenen

# Naturalien=Cabinets,

welches den 11. Merz 1771.

an die Meistbietenden verauctioniret werden soll.

Halle,

mit Beyerschen Schriften gedruckt.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

# I.

# REGNVM ANIMALE.

## TESTACEA.

## *I. Conchae vniualues.*

### Non Spirales.

### Wurm-Röhren, (vermiculi).

1 Fünf Stück schlangenförmige in einander gewundene Wurm-Röhren. Rumph. Tab. XL. XLI. Figur. II. IV.

2 Ein großer weißer geribter Elefanten-Zahn, R. Tab. XLI.

3 Ein dergl. glatter, R. Tab. I. Fig. IV. VI.

### Napf-Muscheln, (Patellae).

4 Sechs urd dreyßig Stück große u. mitlere Patellen mit geschloßenen Wirbeln, aus verschiedenen Sorten bestehend, als glatte, geribte, gesternte, ꝛc.

5 Sechs und Zwantzig Stück dergleichen.
6 a) Sieben Stück Patellen mit offenen Wirbeln.
6 b) Neunzehn Stück gantz kleine Patellen.

## Spirales.

### See-Ohren, (Aures marinae).

7 Neun See-Ohren (aures marinæ).

### Schiff-Schnecke, (Nautilus).

8 Ein Nautilus, Rumph. Tab. X. XV. XVI. XVII. a. Ein kleiner durchschnittener Nautilus mit den Nabel-Loche.
9 Sechs Stück Post-Hörngen (Cornua Ammonis), R. Tab XX. N. I.
10 Zwey Stück kurtz gezackte Delphin Schnecken, R. T. XX. h.
11 Ein Perlmutterige Lappen Schnecke (Cochlea laciniata) Gualteri Tab. LXVIII. litt. c.

### Halbe-Mond-Schnecken, (semilunares, item Neritae).

12 Zwey Sück gelbe Eyer Dotter.
13 Acht Stück verschiedene Türkische Bunde, Gualt. Tab. LXVII. X.
14 Zwey dergleichen, G. Tab. LXVII. 5.
15 Ein blaßgelbes Ey Dotter.
16 Fünf Stück kleine schwartze Ey Dotter.
17 Zwey Stück leberfarbige platte Ey Dotter.

18 Sieben Stück schneeweiße Klappen-Schnecken (Valvata septima, seu albula) Rumph. Tab. XXII. fig. f.

19 Zwey Stück dergl. von gelber und brauner Couleur.

20 Vierzehn blaße und Orangen gelbe kleine Schwimm-Schnecken. item kleine Ey Dotter.

21 Fünf verschiedene Neriten (das Alpen-Gebürge).

22 Zwey Stück dergl. mit roth und schwartzen Gebürge.

23 Sechs Stück kleine schwartz gefurchte und weiß gefleckte Neriten.

24 Fünf Stück kleine glatte Neriten mit Violetten schuppenartigen Verzierungen.

## Mond-Schnecken, (Lunares).

25 Drey Stück Cochleæ lunares asperæ (Gold-Mund, item glüender Ofen), Rumph. Tab. XIX. E.

26 Zwey Stück weißlich und braun geflammter Silber-Mund.

27 Ein brauner und Oliven grün gefleckter, geribter und stachlichter Silber-Mund, aus China.

28 Ein Dunckelroth brauner Naßauer mit 9. dunckel Oliven braunen Streiffen, in welchen weißliche Fleckgen sind.

29 Ein dergl. kleiner Fleischfarbiger Naßauer.

29 a.) Zwey kleine gelbliche granulirte Mond-Schnecken.

## Kräusel-Schnecken, (Trochi).

30 Das geflammte Riesen-Ohr, item der schwartz und weißgelbliche Oehlkrug.
31 Ein kleiner Oliven grüner Trochus mit schwartzen flammigen Flecken.
32 Fünf kleine granulirte Trochi.
33 Eine weißl. granulirte Trichter-Schnecke mit rosenrothen Flecken.
34 Eine dergl. Perlmutter glänzende.
35 Zwey abgeschliffene Perlmutter glänzende glatte Kräußel-Schnecken.
36 Zwey dergl. kleine geribte.
37 Sechs Stück geribte Kräußel-Schnecken von verschiedener Farbe, Rumph. Tab. XXI. N. I.
38 Ein grünlich weißer Trochus, Purpur-roth und Oliven grün geflammt.
39 Ein kleiner weiß und gelblich gezackter Trochus.
40 Ein grünlicher Trochus mit der Länge herablauffenden weissen Erhöhungen.
41 Ein bräunlich granulirter Trochus.
42 Ein sehr schön gezackter und geribter weißlich gelber Trochus mit Oliven grünen Flecken, das Chinesische Dach.
43 Ein dergl. kleinerer.
44 Zwey kleine Sonnen-Hörner, item der Sporen, R. Tab. XX. litt. I.
45 Sechs Stück schöne Perspectiv-Schnecken.
46 Sechs Stück kleine Kräußelförmige Schnecken.
47 Zwey kleine zackige Kräußel-Schnecken.

48 Zwey und zwanzig kleine Cochleæ depressæ von allerley sehr schönen bunten Farben, Gualt. Tab. LXV. a. b. d. e. f. g.

## Schnecken=Deckel, (Vmbilici marini).

49 Der Schnecken=Deckel von den großen Riesen Ohr von außerordenl. Größe, R. T. XX. litt. A. item Gualt. T. LXX. litt. A.

50 Ein kleinerer Deckel mit hohen Corall ähnlichen Körnern besetzt.

51 Ein Venus-Nabel, das Mond=Auge genannt.

52 Ein kleiner Smaragd=grüner Venus-Nabel.

53 Zwey kleine erhöhete weißliche Venus-Nabel.

54 Funfzehn ordinaire gelb und weiße Venus-Nabel.

55 Ein großer Deckel von einem Buccino von brauner Couleur, R. Tab. XX. N. 3.

56 Blatta Byzantina, oder Schnecken Deckel zum Räuchern.

## Schrauben=Schnecken, oder Nadeln, (Strombi).

57 Acht Stück höckerichte Schraube Schnecken (Strombi tuberosi), von verschiedener Structur und Farbe, R. T. XXX. N. T. Gualt. T. LVI. M.

58 Drey Stück braune granulirte Strombi,

59 Noch vier Stück verschiedene stachelichte Strombi.

60 Eine weiß geschwänzte Schrauben Schnecke, Gualt. Tab. LVII. fig. T.
61 Eine Isabellfarbene Schrauben Schnecke mit gelb und weißen Flecken, Rumph. Tab. XXX. fig. T.
62 Drey Stück dergl. mit dunckelbraunen Flecken (das dünne Tyger-Bein) Rumph. Tab. XXX. fig. B.
63 Zwey Stück Schrauben-Schnecken, (das dicke Tyger-Bein) R. T. XXX. f. A.
64 Zwey braun marmorirte Schrauben-Schnecken, Gualt. Tab. LVIII. fig. E.
65 Vier kleine Trommel-Schrauben, R. Tab. 30. litt. n. Item Gualt. T. LVIII. litt. A.
66 Fünf Bastard Trommel-Schrauben, G. T. LVIII. lit. B. C.
67 Eine braun marmorirte Bastard Trommel-Schraube.
68 Ein weißlich glattes Band-Bein, oder Fluß-Nadel, mit braunen Bändern.
69 Ein dergl. gelbliches.
70 Sechs kleine Bienen-Körbe.
71 Eine braune mit Stacheln besetzte Schrauben-Schnecke.
72 Sechs Bastard Wendel-Treppen.

## Trompeten-Schnecken, item Blaß-Hörner, (Buccina).

73 Ein Tritons-Horn, 8. Zoll lang, Rumph. T. XXVIII. N. B.

74 Ein höckeriges Kinckhorn, der Hector, (Buccinum tuberosum) 10. Zoll lang, R. Tab. XXVIII. fig. C.

75 Drey Stück dergl. kleinere gelbliche höckerige Buccina.

76 Eilf Stück von höckerigen Buccinis von verschiedener Farbe u. Gestalt.

77 Zwey kleine dergl. Orangen gelbe, Gualt. Tab. XLIX. lit. I.

78 Zwey Stück braun rothe knotige Buccina.

79 Zwey Buccina, aus Jßland.

80 Zwey Norwegische geribte und gefurchte Buccina.

81 Zwey Stück ein Dunckelblaues und gelbweißes Buccinum, beide aus der Nord-See.

82 Ein großes Buccinum mit vielen Wurm-Röhren besetzt, worinne ein Krebs (Soldat).

83 Noch fünf kleinere dergl. mit Krebsen.

84 Fünf Stück noch kleinere dergl. mit Krebsen, alle aus Norwegen.

85 Ein gelbes sehr dickbäuchiges Buccinum, eben daher.

86 Ein kleines granulirtes Buccinum, Rumph. Tab. XXIX. litt. M.

87 Zwey kleine leberfarbige Buccina braun geflammt.

88 Zwey weißliche dickbäuchige Buccina.

89 Vier kleine spitzige Buccina.

90 Ein kleines weißliches Buccinum mit schmalen braunen und gelben Bändern umwunden, Klein Tab. V. VI. VII. No. 116.

100 Fünf Stück weißliche Buccina, mit braunen Flecken, R. Tab. XL. XLIX. c. d.

101 Zwey leberfarbene knotige Buccina, Gualt. Tab. LI. A.

102 Ein dreyseitiges Buccinum mit einem Schnabel (das Fußhorn, oder gebackene Birne) R. Tab. XX. XXVI. B.

103 Dergleichen kleinere, Gualt. Tab. L. fig. C.

104 Ein Elfenbeinfarbiges Buccinum (der Quersack) Klein §. 94. Spec. 3.

105 Eine kurtze runde und dickbäuchige gebackene Birne.

106 Sechs gezackte Pyramiden Schnecken, weiß und braun marmorirt, Gualt. Tab. LIV. I.

107 Zwey dergl. weiße.

108 Eine dergl. knotige, braun marmorirt, G. Tab. LV. A.

109 Drey Stück Stachel Nuß Schnecken, G. Tab. LV. fig. E.

110 Ein breit gedrucktes knotiges Buccinum (die Kröte).

111 Zwey dergl. stachlichte.

112 Eine kurtze zackige Spindel (das Livrè Horn) G. Tab. XLVI. fig. B.

113 Zwey kleine weiße Spindeln (die Tobacks-Pfeiffe), G. Tab. LII. f. I.

114 Ein gelbliche kurtze Spindel mit braunen Bändern, R. T. XXIX. fig. g.

115 Zwey Babylonische Thürme, Rumph. Tab. XXIX. fig. L.

116 Zwey kleine bräunl. geribte und gefurchte Buccina, lincks gewundene, von Marocco.
117 Zwey große Bischofs Mützen, R. Tab. XXIX. fig. K.
118 Eine kleine andere Sorte.
119 Zwey Pabst-Kronen.
120 Fünf an farbe und Gestalt verschitdene Thürmgen, G. Tab. LIV. fig. a. b. c. d.
121 Fünf Stück Gänsefüße (das geflügelte Thürmgen), G. Tab. LIII. fig. C.
122 Fünf Stück an Farbe und Größe, verschiedene umwundene Achat-Schnecken, Gualt. Tab. XLVI. fig. A.
123 a Sieben weiße kleine fluß Pabst-Kronen.
123 b Eine gelblich zackige Feige.

## Purpur-Schnecken, item Stachel-Schnecken, (Purpurae).

124 Drey Stück stachlichte Schnepfen Köpfe (Tribulus), Rumph. Tab. XXVI. G.
125 Zwey Schnepfen-Köpfe (Haustellum rugosum).
126 Zwey kleine dunckelfarbige zackigte Schnepfen Köpfe.
127 Drey Stück Hercules Keulen.
128 Zwey Stück dergl. etwas größer.
129 Zwey Stück schöne Kroll-Hörner, item Hirschhörner, R. T. XXVI. fig. a. b.
130 Eine dergl. von anderer Sorte.
131 Vier Stück Brandt-Hörner.

132 Ein weißes Kroll-Horn.
133 Ein Brand-Horn ohne Stacheln.

## Stachlichte und knotige Schnecken, (Murices).

134 Zwey Krollhörner (Morgenstern), Gualt. Tab. XXXVII. fig. A.
135 Zwey bucklichte haarige Ohren-Schnecken, R. Tab. XXIV. fig. f.
136 Ein weißlicher Hochschwanz, G. Tab. XXXI. f. g.
137 Dergl. drey Stück verschiedene.
138 Ein Stück dergl. andere Sorte.
139 Eine bräunliche faltige Fase (Krug), aus China.
140 Zwey dergl. andere Sorte.
141 Zwey gezackte Maulbeeren.
142 Drey Stück Music Schnecken mit 5 Linien.
143 Sieben Stück Fledermäuse (Vespertiliones) verschieden in Farbe und Gestalt.

## Flügel-Schnecken, (Alatae).

144 Drey Stück gehörnte Flügel-Schnecken (Kraben) (hebtadactyli).
145 Zwey Stück gelbröthliche zackige Flügel-Schnecken, G. Tab. XXXII. B.
146 Zwey knotige Lappen-Schnecken, weiß und braun gepfleckt, Gualt. Tab. XXXII. fig. F.
147 Drey Stück Sommerfleckigte Flügel-Schnecken (lentiginosa).

148 Eine knotige Lappen-Schnecke mit 2 braunen Bändern.

149 Drey Stück Kämpf-Hähne, weiß und braun gesprenckelt, item Weiser, (Pugiles) R. T. XXXVII. r.

150 Zwey gelb und weiß gesprengte Fechter, G. Tab. XXX. fig. A.

151 Vier Stück Luhuanische Flügel-Schnecken, dickschälige, R. XXXVII. S.

152 Zwey dergl. dünschaälige.

## Halbe Flügel-Schnecken, (Semi-Alatae).

153 Eine breit geflügelte Bezans-Segel-Schnecke, R. Tab. XXXVI. M.

154 Eine bucklichte und dickliptigte Bezans-Schnecke.

155 Eine dergl. dünnliptigte.

156 Fünf verschiedene Canarien-Schnecken, R. Tab. XXXVII. V. und T.

157 Vier kleine Flügel-Schnecken (die Haselnuß).

158 Zwey große Stachlichte Schnecken ohne Flügel.

159 Ein dergl. Stück durchschnitten.

## Kegel- und Duten-Schnecken, (Conoides et Volutae).

160 Die Kronen Volute (unter die Admirals-Arten gehörig) R. Tab. XXXIV. H. I.

161 Zwey gelblichte Kronen Voluten mit 3 weißen marmorirten Bändern. Gualt. Tab. XXI. Q.

162 Zwey Stück gelbe bandirte Voluten (der Käse, item Klöppel Küßen).

163

163 Eine braune eichene Holtz-Dute.
164 Eine gelbe Holtz-Volute.
165 Eine sehr schöne große schwartz und weiße Hertz Volute, G. Tab. XXII. T.
166 Zwey dergl. kleinere, R. Tab. XXXII. X.
167 dergl. kleiner schwartz mit sehr egalen weißen Flecken.
168 Der gekrönte Fliegen-Koth.
169 Ein gelbes Klöppel-Küßen.
70 Ein gelbliches Klöppel-Küßen mit 4 Bändern.
171 Dergl. Oliven brauner mit weißen Steiffen, G. T. XXI. H. B.
172 Zwey Olivenfarbene Voluten.
173 Ein dergl. gelber.
174 Zwey dergl. röthlich gelbe.
175 Ein dergl. fleischfarbener und weißer.
176 Dergl. blaß Violet.
177 Eine gekrönte weiße Volute.
178 Zwey schwartz gefleckte Bauren Music-Voluten.
179 Zwey Menisten Voluten (Cereola) Rumph. Tab. XXI. fig. E.
180 Eine große Butterwecks-Schnecke mit schwartzen Flecken, item A. B. C. Buch, Gualt. T. XXI. N. o.
181 Zwey dergl. etwas kleiner.
182 Eine dergl. mit diversen Flecken.
183 Zwey Spinnewebens Voluten. R. Tab. XXXIII. W.
184 Eine dergl. mit geflammten Linien.
185 Eine weiße Buchstaben-Schnecke mit gelben Flecken.

186 Eine dergl. kleinere.
187 Drey blaßgelbe und weiße Oliven-Schnecken.
188 Eine dergl. etwas bräuner.
189 Drey weiße Tyger-Schnecken. G. T. XXII. G.
190 Vier Stück aufgeschnittene Voluten.
191 Vier Stück Tyger Voluten. R. T. XXX. f.
192 Eine dergl. kleinere.
193 Vier Stück gelb und weiß gefederte Voluten (das güldene Stück) G. Tab. XXV. A. A.
194 Drey Stück braun und weiß gefederte Voluten (das Silber Stück) Rumph. T. XXII. O.
195 Eine gelb braune mit weißen Federartigen Flecken Brunet-Volute, Gualt. T. XXV. fig. Z.
196 Eine dergl. Castanien braune mit weißen Federzeichnungen.
197 Eine dünnschälige gefederte Voluten artige Schnecke.
198 Eine dergl. braune, mit weißen Wolken, (item Achat-Schnecke).

## Dattel- oder Walzen-Schnecken, (Cylindri s. Dactyli).

199 Eine schwartzbraune Dattel-Schnecke, R. Tab. XXXIX. fig. 2.
200 Eine gelbliche Achat-Dattel mit braunen Binden und Flecken, Rumph. Tab. XXXIX. fig. 1.
201 Neunzehn Stück Porphyr- und Achat-Dattel-Schnecken, von verschiedener Farbe, Zeichnung und Größe, von a. bis t. Rumph. Tab. XXXIII. fig. 3. 5. und 6. Gualt. Tab. XXIV.

202 Zwey kleine Achat-Datteln mit gelb braunen und Violetten Bändern.

203 Eilf Stück länglich zugespitzte Oliven Schnecken von verschiedener Farbe und Zeichnung, G. T. XXIII. Q. R. ꝛc.

204 Zwey dickbäuchige Datteln (der Wald Esel) G. T. XXIV. fig. G.

205 Zwey dergl. kleinere.

206 Zwey dergl. schmälere. R. T. XXXIX. N. IX.

207 Neun Stück kleine Datteln von verschiedener Farbe und Zeichnung.

208 Zwölf Stück gantz kleine Cylinder.

209 Drey Stück etwas dicke See Hälme.

210 Ein schmaler See Halm. Gualt. Tab. XXXIII. fig. O.

## Blasenartige, item Kugelartige Schnecken, (Globosae).

211 Eine kleine braun marmorirte Kahn-Schnecke, G. Tab. XXIX. fig. B.

212 Die Lauten-Schnecke, item Feige.

213 Eilf Stück Kübitz Eyer von verschiedener Marmorirung.

214 Zwölf Stück schöne verschiedene Harfen-Schnecken, R. T. XXXII. k. l. m. Gualt. T. XXIX. c. e. g.

215 Eine gestreifte Kugel Schnecke, (der Oehlkrug) R. T. XXVII. A.

216 Zwey dergl. dünnschäalige.

217 Zwey Kugel Schnecken, (das Rebhun) G. T. LI. fig. F.

218 Eine weißliche dünne Kugel Schnecke mit schmalen braunen Binden.

219 Eine weißliche geribte Kugel-Schnecke, mit braun und weiß gefleckten Binden.

## Sturmhauben-Schnecken, (Cassides).

220 Eine weiße kugelichte geribte Sturmhaube mit gelben Flecken, und gezahnter Oefnung, R. Tab. XXIII. N. 4.

221 Zwey kleine glatte Sturmhauben (der Saum). R. Tab. XXV. E.

222 Fünf Stück geribte und gestreifte Säumgen, R. T. XXV. f. T.

223 Zwey aschgraue glatte Sturmhauben, (Bezoar-Schnecke.

224 Vier Stück braungefleckte Bezoar-Schnecken, (das Garten-Beet).

225 Eine kugelichte glatte Sturmhaube mit glatten Flecken.

226 Zwey kleine Isabellfarbene geribte Bezoar-Schnecken.

227 Zwey Ovalrunde geribte und gefurchte bräunlich gefleckte Sturmhauben, (die Pohlnische Mütze).

228 Fünf Stück dergl. kleine.

229 Zwey Stück sehr grosse gehörnte Sturmhauben, (der Ochsenkopf) Rumph. Tab. XXIII. A.

230 Zwey grosse Stück wohl conservirte rothe Sturmhauben, R. T. 23. B.

231 Eine dergl. noch grössere.

232 Zwey weißl. braun geflammte Sturmhauben, (das türkische Pappier).

233 Eine dergl. aufgeschnittene.
234 Eine gelb und weißl. Sturmhaube, R. Tab. XL. C.
235 Vier Stück kleine geknöbelte Sturmhauben.

## Halbe Porcellan-Schnecken, (Semi-porcellanae).

236 Vier Stück weisse Kybitz-Eyer.
237 Zwey kleine länglichte Porcellan-Schnecken, mit einer in der Mitte herumlaufenden Erhöhung, (der Hoch-Rücken) Gualt. Tab. XV. N. 3.
238 Eine kleine ganz weisse Porcellan.Schnecke.

## Porcellan-Schnecken, (Porcellanae).

239 Eine gewölkte Achat-Porcellan-Schnecke, (türkisch Pappier) Gualt. T. XVI. Q. Rumph. T. XLIX. Q.
240 Eine grosse gelbliche Porcellan-Schnecke mit schwarzbraunen runden Flecken, G. T. XVI. lit. S.
241 Eine dergl. mit gelbbraunen Augen von dünner Schale, G. T. XIV. lit. g.
242 Eine grosse Elfenbein weisse Porcellan-Schnecke mit blaulichten und schwarzen runden Flecken, it. Tyger-Schnecke.
243 Eine dergl. dunkelere mit grössern Flecken, Gualt. T. XIV. lit. L.
244 Eine Castanienbraune dünnschälige Porcellan-Schnecke mit blaßgelben runden Fleckan.

245 Ein großer breitlippiger Schlangenkopf, von dicker Schaale, G. T. XV. S.

246 Eine große Arabische Letterschnecke, R. T. 38. lit. N.

247 Vier Stück dergl. etwas kleiner, Rumph. ibid.

248 Der doppelte Archus.

249 Zwey gelbbraune Porcellanschnecken, mit weissen Ringeln und runden Flecken, die 3te Archusart (Löwin) Less. §. 48. lit. NN.

250 Zwey gelblichbraune Porcellane mit weißen Flecken, (das Salzkorn).

251 Eine Carthagenaische Porcellanschnecke, R. T. XXIX. lit. S.

252 Vier kleine gelbliche Porcellanschnecken, mit braunen Sommersproßartigen Flecken.

253 Vier kleine Isabellfarbige Porcellanschnecken.

254 Zwey kleine Fleischfarbene Porcellane, (carneola) R. T. 38. K.

255 Zwey kleine Leberfarbige Porcellanschnecken, mit blaßgrauen Bändern.

256 Drey kleine Porcellane, mit Drachenfiguren.

257 Zwey kleine gelbliche Porcellanschnecken.

258 Eine kleine weißliche dünne Porcellana, mit blaßgrauen Fleckgen.

259 Fünf Stück kleine dunkelbraune Schlangenköpfe, mit weißen Puncten auf dem Rücken, R. T. XXIX. Fig. F.

260 Zwölf Stück noch kleinere dergl. von anderer Sorte.

261 Zwey abgeschliffene kleine Letterschnecken.
262 Fünf Stück kleine abgeschliffene blaß Violette Porcellanschnecken.
263 Sechs Stück kleine Brustschild-Porcellanschnecken, (weisses Auge, thoracium oculatum) R. T. XXXIX. A.
264 Vier und zwanzig kleine gelbe gemeine Cauris, (höckerige) R. T. 29. C.
265 Neun Stück kleine glatte Cauris, mit blaulichten Rücken und gelben Ringen, (thoracium quartum).
266 Ein ganz kleiner weiß und gelbl. augiger Archus.
267 Drey Stück kleine Porcellanschneckgen, (Rießkörner) R. XXXIX. lit. I.
268 Sechs Stück kleine Porcellanschneckgen, bräunlich gekörnt, (Wamsknöpfe, item Kügelgen) R. 39. k. l.
269 Weiße kleine Porcellanschnecken, mit 3. weissen Strichen, (das Eselgen).
270 Dergl. blaue, mit weißen Strichen.
271 Ganz kleine Fleischfarbig geribte Porcellane, (die Läuse).
272 Ganz kleine Porcellanschnecken, welche dreyfach an einer langen Schnure gereihet sind, diese Schnuren werden in Angola statt des Geldes gebraucht.
273 Neun Capsuln von verschiedenen kleinen sehr bunten Schneckgen.

II. Con-

# II. Conchae Bivalves.

## Muscheln, Conchæ, (Mytuli).

274 Eine 16. Zoll hohe Schinkenmuschel, mit kleinen Schuppen besetzt, (Pinna) aus Norwegen, Gualt. T. LXXVIII. lit. A.

275 Eine dergl. etwas schadhaft, von eben der Länge.

276 Zwey Paar große Mießmuscheln, (Mytuli) welche geschliffen und polirt sind, aus Jßland.

277 Drey Paar Mießmuscheln, (Doubletten) aus Grönland.

278 Eine braunrothe Doubl. Mießmuschel, aus Westindien.

279 Zwey ganz kleine Grönländische Mießmuscheln.

280 Zwey Paar Doubl. braun und grünl. Mießmuscheln, aus dem Mittelländischen Meer.

281 Dergl. gelbliche polirt.

282 Sieben Paar weiß und violet schön polirte Mießmuscheln, aus dem Nordmeer, G. T. XLI. fig C.

## Kamm-Muscheln, (Pectines).

283 Eine weiß und gelb gefleckte Doubl. Kammmuschel, mit flachen Streifen, (Pseudo Amusium) aus America, Klein T. IX. fig. XXXI.

284 Eine dergl. kleinere, eben daher.

285 Eine gemeine große St. Jacobsmuschel, Doubl.

286 Fünf weiße, polirte, roth gefleckte und gestreifte St. Jacobsmuscheln.

287 Vier Stück dergl. weißliche.
288 Drey Stück Deckel von Jacobsmuscheln.
289 Eine Corallenmuschel, Doublette, R. T. XLV. XLVI. fig. VII. VIII.
290 Ein weiß und rother mit purpurfarbener streiffiger Doubl. Ißländischer Königsmantel.
291 Ein dergl. weißer mit gelben hellrothen und purpurfarbenen Ringen, aus Ißland.
292 Dergl. weißer hellrother mit purpurfarbenen Ringen, aus Ißland.
293 Ein dergl. weißer, eben daher.
294 Ein dergl. kleinerer weißer mit hellrothen Ringen, eben daher.
295 Ein ganz weißer Königsmantel, Doubl. aus Ißland.
296 Ein weißl. Doubl. bunter Mantel, mit braunrothen Ringen.
297 Vierzehn einzeln Stück bund marmorirte Coromandelische bunte Mäntel.
298 Sechs kleine einzelne braune americanische bunte Mäntel.
299 Eine weißliche Raspel Doublette, (radula) R. T. XLIV. N. d.
300 Eine dergl. ähnliche Sorte.

## Austern, (Ostreæ).

301 Eine ordinaire Auster.
302 Vier Stück Perlmutter- und Purpurfarbige ausländische Austerschaalen, (Zwiebelschaalen).
303 Eine kleine Perlmutterschaale, ein einzelnes Stück.

303 a)

303 a) Eine einzelne Austerschaale, worinne eine Erhöhung von vielen Perlen sitzt.

303 b) Vier Stück Perlen in Erbsengröße, und noch 4. Stück etwas kleiner, welche aus der Schaale geschnitten, aus China.

## Kasten Noah, (Archi).

304 Fünf einzelne Archen.

305 Fünf einzelne Stück von der Bastardarche.

## Lazarusklappen, (Spondyli).

306 Eine große 6. Zoll hohe Purpurrothe Lazarusklappe, nebst einer darauf sitzenden halben Schuppenmuschel und einigen Wurmröhren.

## Nagelschuppen, item Fontainenmuscheln, (Hippopodes, s. Lavacra).

307 Eine kleine mit wenigen Nägeln versehene Nagelmuschel, (der Eselsfuß) Gualt. Tab. XCII. N. g.

307 a) Eine einzelne Nagelmuschel.

## Herzförmige Muscheln, (Cordiformes).

308 Ein geribtes seltsames Venusherz, Doublette, 3. Zoll hoch, und 3½ Zoll breit, Gualt. Tab. 72. lit. t. R. T. 48. 6.

309 Eine gemeine gestreifte Doubl. Herzförmige Muschel, aus der Nordsee.

310 Sechs einzelne Stück Herzförmige Muscheln, aus Indien.

311 Sechs Stück dergl. einzelne, andere Sorte.

312 Sechs einzelne Muscheln, (die Erdbeere).
313 Eine große einzelne Herzförmige Muschel.
314 Zwey Stück blaßgelbe Herzförmige Doubl. Muscheln.

## Gienmuscheln, (Chamæ).

315 Eine blaß Fleischfarbene braun marmorirte geribte Gienmuschel, (das alte Weib) Rumph. Tab XLVIII. N. V. Gualt. T. 85. g.
316 Zwey Stück glatte braungestralte Chamæ, Doublette.
317 Eine dickschälige etwas geribte braune Doubl. Chama.
318 Eine geribte dickschälige Doubl. Chama.
319 Eine Doubl. blaßgeribte und violette Chama.
320 Zwey weißlichgeribte Doubl. mit brauner Schriftzeichnung, aus dem Mittelländischen Meer.
321 Eine Doubl. weißliche Gienmuschel, mit Fleischfarbenen Sonnenstrahlen und Ringen.
322 Eine Doubl. weißlichgeribte Chama, (Tygerzunge) R. T. 43. A.
323 Drey Stück einzelne gelbliche Chamæ, mit braunen Sonnenstrahlen.
324 Dergl. drey Stück, etwas kleiner.
325 Zwey Doubl. rosenrothe Chamæ.
326 Eine Doublette dergl. blaßgelbe.
327 Eine blaßgelbe gestreifte Gienmuschel, mit schwefelgelber Marmorirung.
328 Eine dergl. Doubl. blaßröthlich braun gefleckt.

329 Eine dergl. Isabellfarbene Doubl. Chama.
330 Eine Xulanische Lettermuschel, mit weiß und violetten Zeichnungen, R. Tab. XLIII. lit. M. L.
331 Dergl. 8. Stück von verschiedener Größe.
332 Zwey Isabellfarbene geribte Doubl. Chamæ, mit braun marmorirten Strahlen.
333 Zwey blaßgelbe Doubl. geribte Chamæ, mit braunen geflammten Strahlen.
334 Eine glänzende Fleischfarbige, mit grau röthl. Strahlen und Buchstabenzeichnungen versehene Chama, Doubl.
335 Eine weiße glänzende Doubl. Chama, mit roth braunen Flecken, (das Schachspiel) Gualt. Tab. LXXXVI. lit. I.
336 Sieben Stück einzelne Xulanische weiße Lettermuscheln, mit gelben Zeichnungen.
337 Zwey weiße einzelne Chamæ.
338 Vier Stück kleine verschiedene Doubl. Xulanische Lettermuscheln.
339 Eine große weißliche gekörnte Doubl. inwendig von violetter Firschblüt- und gelber Farbe, (eine Art Tygerzunge).
340 Eine dergl. ähnliche.
341 Zehn Stück kleine Doubl. Sägemuscheln, von verschiedener Farbe und Streifen, G. T. 89. fig. t.
342 Eine kleine Doubl. dergl.
343 Zwey einzelne große dickschälige Säger.

## Tellmuscheln, (Tellinæ).

344 Eine sehr schöne glänzende Doubl. weiße Telline,

line, mit gelben und rothen Sonnenstrahlen und weißen Ringen, aus America.

345 Eine dergl. Doubl. etwas blässer.

346 Zwey einzelne dergleichen mit breiten weißen Binden.

347 Zwey weiße dergl. Doubl. mit rosenrothen Sonnenstrahlen.

348 Zwey Stück dergl. weiß und gelbliche ohne Strahlen.

349 Eine einzelne geribte mit gelb und blaß gestreiften Sonnenstrahlen.

350 Eine einzelne dergl. weiß und violet streiffige.

351 Eine weißlichgeribte Tellmuschel, mit braungesprenkelten Strahlen.

352 Eine gelbliche schöne weiße Doubl. Tellmuschel, mit weißen Ringen, aus America.

353 Eine dergl. kleinere Doubl. milchweiße mit weißen Ringen und rother Spitze.

354 Eine Anzahl kleiner rosenrother Tellmuscheln.

355 Dergleichen weiße.

## Messerscheiden, (Solenes).

356 Eine Doubl. Pfeifenmuschel, (die Säbelscheide).

357 Eine dergleichen.

358 Drey Stück einzelne kleinere.

359 Eine einzelne Messerscheide.

360 Funfzig Capsuln, in welchen allerley Sorten von innländischen Erd- und Wasserschnecken befindlich sind.

## III. *Conchæ multivalves.*

### Endtenmuscheln, (Conchæ anatiferæ).

361 Vier Endtenmuscheln mit ihren Hälsen, (Concha antifera) Gualt. Tab. CVI. fig. A.

362 Vier Stück dergl. ganz kleine.

### Seetulpen, (Balani).

363 Eine Groppe von 6. Purpurfarbenen auf einander sitzenden großen Seetulpen, R. Tab. 41. N. A. Gualt. T. 96. H.

364 Acht weiße stark geribte und spitzig zulaufende Seetulpen, auf einer großen Ißländischen Mießmuschel.

365 Dergl. kleinerer auf einer Austerschaale.

366 Dergl. ganz kleiner auf einer Zwiebelschaale.

367 Zwey weißl. feste aneinander sitzende breit gedruckte Balani, (Schildkrötenläuse).

# CRUSTACEA.

### Runde kugelförmige mit Warzen besetzte See-Igel, (Echini mammillares rotundi).

368 Ein Echinus mammillaris mit sehr langen Stacheln, complet, (Citharis mauri, oder Mohrische Bund) Gualt. T. CVIII. t. Pontoppid. Norweg. natürl. Historie, 2ter Theil, p. 320.

369 Drey große $4\frac{1}{2}$ Zoll hohe eßbare See-Igel, mit completen Stacheln, und noch schöner rother Couleur, aus Norwegen, Pontopp.

370 Ein dergl. heller und purpurrother mit Hirsenkornförmigen Warzen besetzter See-Igel, ohne Stacheln, eben daher, ibid.

371 Ein dergl. kleinerer mit Stacheln, aufgeschnittener.

372 Ein Mund von einem großen See-Igel, nebst seinen 5. Zähnen, und dessen Zahnladen, welches ein künstlich Gebäude, 3. Stück, Gualt. Tab. CVII. d.

373 Ein dergl. etwas andere Sorte und längern Stacheln, aus America, Rumph. T. XIII. A. B.

374 Ein braunrother halb Kugelförmiger See-Igel, mit kurzen Stacheln.

375 Ein dergl. Purpurfarbener halb Kugelrunder See-Igel, mit kleinen Stacheln, aus Norwegen.

376 Ein dergl. von grünlicher Farbe.

377 Zwey kleine Purpurfarbene halb Kugelförmige mit kurzen Stacheln besetzte See-Igel.

378 Ein halb Kugelförmiger schwärzl. violetter See-Igel, mit ganz kleinen Wärzgen.

379 Ein großer halb Kugelförmiger fahl weißl. See-Igel, aus China.

380 Ein dergl. Olivengrüner sehr schöner und completer See-Igel, mit sehr kleinen Wärzgen.

381 Zwey kleine halb Kugelförmige bräunliche See-Igel.

382 Zwey kleine dergl. Olivengrüne.

383 Zwey dunkelbraune halb Kugelförmige See-Igel, mit langen schwarzbraunen Stacheln, aus America.

384 Zwey aschgraue mit weißen etwas großen Warzen, eben daher.

385 Ein brauner See-Igel, mit weißen Warzen.

386 Ein blaß Olivengrüner See-Igel.

387 Zwey etwas ovale weißl. See-Igel, mit etwas größern Warzen, aus America.

388 Zwey violetbraune dergl. eben daher, Klein Tab. IV. §. 18.

389 Ein dergl. weißlicher, noch etwas ovalerer.

390 Ein großer Stachel von einem See-Igel, (Alveolus) Klein Tab XXXIV.

391 Vier ganz kleine weiße glatte ovale See-Igel, in Gestalt und Größe kleiner Colubritgenseyer, Rumph. Tab. XIV. fig. 3. größer.

## Seesterne, (Stellæ marinæ).

392 Ein 11. Zoll breiter und 2½ Zoll hoher fünfstrahliger Seestern, mit Netzförmiger Verzierung, (Seepastete) Seba Tom. III. Tab. VII. N. 1. (Pentaceros lentig. s. stella reticulata lentiginos.) Linck de stell. mar. Tab. XLI. XLII.

393 Ein dergl. mit einiger Veränderung.

394 Ein gelber fünfstrahliger Seestern, Linck Tab. XI. N. XV.

395 Ein dergl. etwas kleiner.

396 Dergl. ganz kleiner.

397 Ein Eiderenförmiger Seestern, (stella lacertosa) Linck Tab. II. N. 4.

398 Zwey Scolopenderartige fünfstrahlige Seesterne, L. Tab. XXVI. N. 42.

399 Ein achtstrahliger gelber großer Seestern, Linck Tab. XIV. N. 25.

400 Ein Caput Medusæ, mitlerer Größe, L. Tab. XVIII. N. 29. R. Tab. XV. A.

401 Ein kleines Caput Medusæ, welches sich an einem Zweig eines Seegewächses verwickelt.

## Steinartige Seegewächse, (Lithophyta).

402 Ein schön Stück rothe Wurmröhren, (die Orgelpfeife) (Tubipora), (tabularia purpurea).

403 Ein Stück dergl. mit kleinern Röhren.

404 Eine 7½ Zoll große Gehirnförmige oval schwammenförmige Madrepora, (Macandrites) mit tiefen durcheinander laufenden Furchen. Die untere Fläche ist mit Muscheln und mit vielen Wurmröhren besetzt. Gualt. N. XXXIV.

405 Eine weiße Gehirnförmige Madrepora. G. N. XXXVI.

406 Eine 6. Zoll breite Zungenförmige mit kleinen Sternen besetzte weiße Madrepora, Kn. T. A. x. fig. 4.

407 Eine weißliche Madrepora, mit durcheinander laufenden Ribben, in welcher kleine sternichte Löcher, auf welcher ein kleiner Astroites globosus gewachsen.

408 Eine kleine Blumenkohlförmige weiße Madre-

drepora, item Amaranthus saxeus. Knorrens 2ter Theil, Tom. III. Tab. A. 2.

409 Eine weißgelbliche runde Gehirnförmige Topfartige Madrepora.

410 Eine schöne gelbliche Madrepora, welche aus vielen ästigen Lappen bestehet, (Millepora lobata) Knorrens Natürl. Cab. 2ter Theil, Tom. III. A. fig. IV.

411 Eine bräunl. Topfartige Corallenmasse, aus Ißland.

412 Eine weißl. dergl. mit zarten ineinander lauffenden Aestgen, eben daher.

413 Ein weißl. 6. Zoll langer und 2. Zoll breiter dreyseitiger blättriger harter Seeschwamm, mit seiner Wurzel, (Madrepora fungites).

414 Ein dergl. ovaler 2½ Zoll breiter und 2. Zoll hoher.

415 Eine blaßgelbliche Hirschhorn ähnliche rauhe Madrepora.

416 Zwey Stück weiße Madreporæ, mit erhöheten weißen Sternlöchern, Corallium album oculat. officinarum.

417 Eine weißliche Madrepora, mit stumpfen und rauhen Zweigen.

418 Eine große braune vielzackige Hirschgeweihähnliche Madrepora, voll kleiner Löcher.

## Thierpflanzen, (Zoophyta).

419 Eine schöne blutrothe 3½ Zoll hohe Madrepora.

420 Eine kleine blaßrothe Corallzinke, mit einem weißen Zacken auf einer kleinen Austerschaale gewachsen, (Isis).

421 Ein 15. Zoll hohes Corallengewächse, welches aus schwarzen hornartigen und steinartigen Gliedern bestehet, (Hippuris saxea) es ist dieses Stück von seiner 2zölligen Wurzel an, bis an die zarte Spitze und vielen Zweigen vollkommen schön, Seba Tom. III. Tab. CXLII. fig. 1. aus China.

422 Ein dergl. Corallengewächs ohne hornartige Gelenke. Sie sind alle verwachsen, und ist alles steinartig hart und sehr schwehr. Es bestehet aus 4. großen Aesten, die längsten sind 10. Zoll, das unterste Ende 2. Zoll, aus China.

423 Ein dergl. 16. Zoll hohes und in der Mitten $2\frac{1}{2}$ Zoll dickes, eben daher.

## Holz- und Hornartige Seegewächse, (Gorgoniæ).

424 Ein schwarzes gestreiftes Schlangenförmiges hornartiges Corallengewächse.

425 Ein dergl. ästiges und knotiges.

426 Ein schwarzbraunes Horngewächse, mit vollständiger Wurzel und schwachen Zweigen, ohne Rinde.

427 Ein dergl. schwarz und gelblich gesprenkeltes Hornbäumgen, mit vollkommener Wurzel und Zweigen.

428 Ein kleines breit gedrucktes schwarzes mit vollständigen Zweigen und Wurzel, und mit einer weißgelblichen Chagrinähnlichen Rinde überzogen.

429 Ein schwarzer Netzförmiger und Hornartiger Seefächer mit seiner Wurzel, ohne Rinde, (flabella marina).

430 Ein dergl. mit dichtern Netzförmigen Löchern.

431 Ein dergl. grösserer, mit blasser tophartiger Rinde überzogen.

432 Ein dergl. Hornartiger Seefächer, mit einer Schwefelgelben tophartigen Rinde überzogen.

433 Ein dünnes holzartiges Seegewächse, an welchen gelbe Traubenförmige Bläßgen sitzen, (Gorgonia Resedæformis). Dieses rare Seegewächse ist ausführl. beschrieben in den Grundheimischen Gesellschaftschriften, 2ter Theil, p. 291. aus Norwegen, Pontopp. Hist. von Norwegen, pag. 271.

434 Ein 2. Fuß hohes holzartiges Seegewächs, mit knotigen Aesten und mit seiner Wurzel, und mit einer weißen kalkartigen Rinde überzogen, (Gorgonia ventilabrum) Pontopp. pag. 273. die 3te Species, aus Norwegen.

435 Ein dergl. ohne Wurzel.

436 Ein dergl. 2. Fuß und 6. Zoll hohes schmales und braunes mit knotigen Aesten, mit einer bräunlichen dünnen Rinde.

437 Ein dergl. schmales, 3. Fuß hohes.

438 Ein dergl. kleineres Fächerförmiges, alle diese sind aus Norwegen.

439 Ein weißl. gelbes, 1. Fuß und 4. Zoll hohes, und $1\frac{1}{2}$ Zoll dickes Ingwerähnliches ästiges Seegewächs, eben daher, Seba Tom. III. Tab. 105. N. 3.

440

440 Ein dergl. mit wenigern Aesten.

441 Ein Fuß hohes großes zackiges Finger- und Hirschhorn - ähnliches weiches Schwammgewächs mit seiner Wurzel, aus Norwegen.

441 a) Eine schmalblätterige Seeeiche auf einem Kieselstein gewachsen.

## Verschiedene zum Thierreich gehörige Stücke.

442 Ein Fuß hohes Rhinoceroshorn, aus Africa.

443 Ein Gemshorn.

444 Eine Klaue von einem Elendsthier, aus Africa.

445 Ein Wallroßzahn, (Dens Hippopotami) 1. Fuß und $5\frac{1}{2}$ Zoll lang.

446 Ein sehr dickes Stück Zahn vom Hippopot. welches lange in der Erde gelegen, 11 Zoll lang, $3\frac{1}{2}$ Zoll breit, aus Siberien.

447 Eine 4. Zoll hohe Kugel aus einem Pferdemagen, so aus lauter Haaren bestehet.

448 Eine dergl. $3\frac{1}{2}$ Zoll hohe, welche aus Haaren, Steinen und unverdaueten Futter bestehet.

449 Ein Straußen-Ey.

450 Eine große Americanische schwarze Schildkröte, mit gelber Verzierung.

451 Eine dergl. kleine.

452 Ein Penis von einer 874. Pfündigen Schildkröte, ein Fuß und 6. Zoll lang, von der Insul Ascension.

453 Ein Seefisch, der Seehaase, (Cyclopterus lepus marinus) 1. Fuß und 6. Zoll lang, Artedi Genera pisc. p. 62.

454 Ein Seenadelfisch, (Mastaccembelus) 1. Fuß und 5. Zoll lang, Klein Miss. III. Tab. 3. fig. 2. pag. 22.
455 Ein fliegender Fisch.
456 Ein kleiner Seehundfisch, (Rhina) Klein Hist. pisc. Miss. III. Tab. 2. fig. V. VI.
457 Ein großes Seepferd, (Hippocampus) Klein Miss. III. T. 1. fig. 10.
458 Zwey dergl. kleine.
459 Vier und zwanzig Stück sehr kleiner Seepferdgen.
460 Zwey kleine Americanische Fischgen.
461 Ein Horn von einem Schwerdtfisch, 2. Fuß und 4. Zoll lang.
462 Ein dergl. kleineres, 1. Fuß und 1. Zoll lang.
463 Ein großes und kleines Roggen-Ey.
464 Eine Klapper mit 8 Ringen von einer Klapperschlange, aus America.
465 Ein kleiner Hummer, aus Norwegen.
466 Zwey Taschenkrebse, eben daher.
467 Ein dergl. vollkommener.

# II.

# REGNUM MINERALE.

## *I. Humosæ.*

### 1) Schistus.

468 Ein Dachschiefer.

469 Ein schwarzer Schiefer, auf welchem Figuren, wie Arabische Buchstaben.

470 Ein grauer Schiefer von Planitz.

471 Graugrünlicher Schiefer von Erdmansdorf.

471 a) Ein brauner Stückschiefer aus dem Mansfeldischen.

## II. Calcariæ.

### 2) Marmor.

Eine Sammlung von geschliffenen und polirten Täfelgen. Sie bestehet von No. 472. an, bis auf 850., aus Marmor, Alabaster, Spath, Schiefer, Sandstein u. d. gl. Selbige sind aus verschiedenen Reichen, als Parisische, Italiänische, Französische, Norwegische, Schwedische und Deutsche; iedes Täfelgen hat seine Nummer und Benennung des Ortes, woher es ist.

472 Drey Parische Marmor von verschiedenen Abänderungen.

475 Eine schöne große Tafel von Florentinischen Städtemarmor, 7. Zoll breit und 3½ Zoll hoch.

476 Zwey dergl. kleinere.

478 Sieben und vierzig Stück Italiänische Marmor und Alabaster von verschiedenen Farben und Oertern.

525 Fünf Stück Französische Marmor.

530 Acht Stück Norwegische geschliffene und polirte Marmor, Alabaster und Sandstein.

538 Fünf Stück Schwedische Marmor.
543 Ein Schweizerischer Marmor.
544 Ein Salzburgischer weiß und gräulichter gefleckter Marmor, mit blauen Flecken.
545 Fünf Stück Schlesische Marmor und Alabaster.
550 Zwey und zwanzig Stück verschiedene Marmor aus dem Bareutischen.
572 Ein Salzburgischer Marmor, grau und roth gefleckt.
573 Zwey Würtemberger.
575 Ein Lübeckischer Muschelmarmor.
576 Acht Stück Sächsische Marmor.
584 Zwey Stück Altenburger Marmor.
586 Drey Stück Magdeburger.
589 Zwey Halberstädter.
591 Ein Rothenburger.
592 Ein Eisenacher.
593 Ein Pappenheimer polirter Schiefer.
594 Sechs Stück Wildenfelser Marmor.
600 Fünf Stück Blanckenburger.
605 Ein Alabaster aus dem Würtembergischen.
606 Zwey Stück Marmor von Elbingerode.
608 Ein Chinesischer Speckstein.
609 Ein weißer Salfelder Alabaster.
610 Ein Marmor von Cönnern bey Halle.
611 Sieben Stück Altorffer Marmor, worinnen Cornua Ammonis sind.
618 Funfzehn Stück Wendelsteiner, Bottendorfser und Roßleber Alabaster.

633 Vierzehn Stück Nordhäuser Alabaster und Spathe.
647 Drey Stück Schönewerder Alabaster.
650 Eine Spattafel von Burgscheidungen, an der Unstrut.
651 Zwey Alabastertäfelgen von Ufstrungen bey Nordhausen.
653 Ein dergl. von Hohenstein.
654 Ein Stück Alabaster mit Gedärmförmigen Zügen von Rüdigsdorf, im Mansfeldischen.
655 Drey Stück Alabaster, aus den Mansfeld.
658 Ein Alabaster von Staßfurth.
659 Ein Stück Stein aus Rothenburg.
660 Ein Alabaster von Steyerthal.
661 Ein Spat von Burgscheidungen an der Unstrut.
662 Ein Alabaster von Grimderothe.
663 Ein Landchartenalabaster von Leimbach.
664 Ein Alabaster von Petersdorf.
665 Ein Alabaster von Steygersthal.
666 Ein dergl. von Rüdigersdorf.
667 Ein dergl. eben daher.
668 Ein dergl. von Harzungen.
669 Ein Spat von Ufstrungen.
670 Ein Sternstein von Steygersthal.
671 Ein Alabaster, eben daher.
672 Ein Spat, eben daher.
673 Ein dergl. eben daher.
674 Ein dergl. eben daher.
675 Ein dergl. eben daher.
676 Ein dergl. eben daher.
677 Ein Spat von Harzungen.

678 Ein dergl. von Glockenstein.
679 Ein dergl. eben daher. NB. Alle diese sind von verschiedener Farbe.
680 Ein Silberspath von Coellme bey Halle.
681 Fünf Stück Spathe, von Nebra.
687 Ein Corallenmarmor.
688 Ein weißer Stollbergischer Marmor.
689 Ein Alabaster von Dobitz bey Rothenburg.
690 Ein Stück Marmor von Bottendorf.
691 Ein Alabaster von Querfurt.
692 Vier Stück Marmor von Obhausen bey Querfurt.
696 Ein Muschelmarmor von Schraplau bey Querfurt.
697 Ein Spath von Reinsdorf bey Landsberg.
698 Vier Stück Ruhlsdorfer Erbsenmarmor, (Oolithen).
702 Ein dergl. Mohnstein, (Meconites) eben daher.
703 Ein dergl. von Roswein bey Freyberg.
704 Ein dergl. von Laublingen im Magdeburgischen.
705 Ein Oolithes, eben daher.
706 Vierzehn Stück geschliffene Marmor- und Sandsteine von Giebichenstein bey Halle.
720 Zwey Stück geschliffene Sandsteine mit weißen Flecken, von Marckersdorf bey Chemnitz.
723 Ein rothgelber Sandstein von Zwickau.
724 Ein grauer geschliffener Schiefer von Schneeberg.
725 Ein röthlich geschliffener Schiefer aus dem Voigtlande.

726 Zwey Stück roth und gelbl. dergl. von Cuba, bey Chemnitz.

728 Dreyzehn Stück weißgrauliche und bräunliche Marmor- und Sandsteine von Coellme bey Halle.

741 Ein Marmor von Hof.

742 Eine geschliffene und polirte Corallenmasse, von Halle.

743 Zwölf Stück in Täfelgen geschnittene und polirte versteinerte Corallenmasse, von Beuchlitz bey Halle.

755 Eine dergl. von Rothenburg.

756 Zwey dergl. aus dem Mecklenburgischen.

758 Sieben Stück grau und grünlicher Lieskauer Marmor.

765 Drey Stück Marmor aus der Hällischen Leimgrube.

768 Ein geschliffener Spat von Beuchlitz bey Halle.

769 Funfzig Stück der besten und auserlesensten Hällischen Muschelmarmortäfelgen, von sehr schöner Couleur, in welchen allerley petrificata befindlich.

819 Ein und dreyßig Serpentintäfelgen von verschiedener Farbe, von Zöplitz.

850 Drey Täfelgen von der Sächs. Wundererde, (Terra miraculosa Saxonica).

850 a) Ein rohes Stück Lieskauer Marmor, davon Täfelgen zu schneiden.

850 b) Ein dergl. Muschelmarmor von Halle.

853 Ein Roggensteinmarmor, (Hammites) aus Aschersleben.

854 Ein dergl. von Wernigerode, (Pisolithes).
855 Ein schwarz und grünlicher Oolithes, aus England.
856 Ein Meconites von Aschersleben.
857 Ein Fruchtstein aus Ilefeld.
858 Ein Mohnsaamenstein.

## 3. Gypsum.

859 Ein blauer Gipsmarmor von Nordhausen, wovon Täfelgen können geschnitten werden.
859 a) Ein weißer Gipsspath von Kohnstein im Oberharz.

## 4. Stirium.

860 Stirium von Halle.
860 a) Ein durchsichtig strahlichter Gipsstein.

## 5. Spatum.

861 Ein Fleischfarbener Spat vom Harz.
862 Schmaragd- und Amethystspat von Regenspurg.
863 Ein dergl. vom Harz.
864 Ein gelber Hyacinthartiger Blätterspat aus Sachsen.
865 Ein dergl. Cubischer, eben daher.
866 Ein drusigtgewachsener Crystallspat vom Harz.
867 Ein großer und sehr schöner heller und durchsichtiger Ißländischer Crystall, Spatum pellucidum objecta duplicans) Waller. Min. 57. Die Größe davon ist 4. Zoll lang und 3½ Zoll breit, 2½ Zoll hoch, und 3. Pf. schwehr.

868 Ein dergl. von 3. Zoll lang und 2. Zoll breit, und 1 ¼ Zoll hoch, und ½ Pf. schwehr.

869 Ein weißer Flußspat von Strasberg vom Harz.

870 Ein dergl. von Stolberg.

871 Ein grüner phosphorescirender Spat, aus Sachsen.

872 Ein schwärzl. dunkler und durchsichtiger stinkender Spat, aus der Insul Hovitzholm in Norwegen.

873 Ein dergl. gelblicher, von Eißfelde bey Hildburghausen.

874 Lapis Bononiensis.

# *III. Argillaceæ.*

## 6. Talcum.

875 Ein Stück Terra mirabilis, aus Sachsen.

875 a) Ein Speckstein aus Grönland.

876 Sieben Stück Steinmark von verschiedener Farbe, (Lithomarga).

883 Ein Lawetzestein, (Lapis ollaris) aus der Schweitz.

884 Ein dergl. mit etwas Blende, aus Norwegen.

885 Lapis nephriticus.

## 7. Amianthus.

886 Amianth, Asbest, Bergflachs von Venedig.

887 Ein dergl. aus Ungarn.

888 Papier und Leinwand von Asbest gemacht, aus Ungarn.
889 Asbest von Tresseburg von Harz.
890 Asbest von der Insul Cypern.
891 Asbest von Mayland in Virginien.
892 Dergl. von Neu-York.
893 Eine andere Sorte.
894 Federweiß, (Alumen plumosum).
895 Ein grünlicher harter unreifer Asbest, von Zöpliß.
896 Ein großes Stück dergl. sehr hart, aus Jßland.
896 a) Zeolithus, eine neue Steinart, aus Jßland, ist beschrieben in Vogels Mineralsystem, p. 189.

## 8. Mica.

897 Frauenglaß, aus Ostindien von Bengalen.
898 Dergl. aus Siberien.
899 Dergl. von Magdeburg.
900 Drey Stück dergl. von Quedlinburg.
901 Dergl. von Laublingen.
902 Dergl. von Pyrmont.
903 Dergl. von Sommerset in England.
904 Grünl. Venetianischer Talk.
904 a) Dergl. aus Siebenbürgen.
905 Ein rhomboidalischer Selenit aus Heddington in England.
905 a) Eine grünl. und durchsichtige Talkblende, aus Schweden.
906 Ein drusigt gewachsener Selenite von Freyenwalde.

907 Zwey Stück dergl. von Halle.
908 Ein Stück drusigt gewachsener Selenite, aus der Insul Scheppey in England.
909 Zwey Stück brauner Selenitischer drusigt gewachsener Spat, von Langenbogen.
910 Silberblende.
911 Silberglimmer in grauen Schiefer von Halle.
912 Goldglimmer, eben daher.
913 Gelber und schwarzer Glimmer, eben daher.
914 Silberglimmer, eben daher.

# *IV. Arenatæ.*

## 9. Cos.

915 Ein gemeiner Sandstein.
916 Ein Schwedischer Sandstein.

## 10. Quartzum.

917 Zwey Stück helle durchsichtige Flußkiesel, von Leipzig.
919 Ein dergl. etwas dunkler, eben daher.
920 Zwey Stück von einer andern Sorte, von Helmstädt.
922 Ein bund marmorirter Kiesel, von Halle.
923 Ein weißer Kiesel, eben daher.
924 Ein Quartzcrystall von unbestimmter Gestalt, worinne ein Böhmischer Diamant befindlich, aus Böhmen.
925 Topasen von Freyberg.

926 Ein Topase von Zwickau in Sachsen.
927 Ein großer Sächs. Topaß aus Sachsen.
928 Zwey Stück schwarzer Rauchtopaß aus Sachsen.
930 Matrices Crystallorum, aus Pyrmont.
931 Ein weißer durchsichtiger Crystall von 6eckigter bestimmter Gestalt, aus der Schweitz.
932 Ein dergl. von schwarzbräunlicher Farbe, eben daher.
933 Eine kleine Crystalldruse mit spitzigen Crystallen, eben daher.
934 Kleine 6eckige Crystallen von Strigau.
935 Eine Anzahl kleiner 6eckiger Crystallen.
936 Zwey Stück 6eckige Crystallen aus dem Mecklenburgischen.
937 Kleine 6eckige prißmatische Crystallen von Pyrmont.
938 Kleine 6eckige sehr helle Crystallen, welche auf andern schmälern Crystallstielen sitzen, aus dem Schaumburgischen, sehr rar.
939 Ein langer 6eckiger durchsichtiger Crystall, in Gestalt derer Salpetercrystallen, aus Ungarn.
940 Eine 6eckige Crystalldruse, aus Stollberg.
941 Ein geschliffener Crystall, aus einem Leipziger Feuerstein.
942 Zwey geschliffene Topasen, aus Sachsen.
943 Ein großer geschliffener Topase, von 11. Linien breit, aus Sachsen.
944 Ein geschliffener Crystall, welcher die Größe des Florentinischen Diamanten vorstellt.
945 Rohe Topasen von der Insul Ceylon, welche in den Flüssen gefunden werden.

946 Rohe Rubinen.
947 Drey Stück rohe Amethysten, aus Sachsen.
948 Fünf Stück Sächs. geschliffene Amethysten von Wolckenstein aus Meißen.
949 Rohe Ungarische Granaten.
950 Dergl. von Zöpliß.
951 Granaten in matrice, aus Böhmen.
952 Ein roher Sächs. Granat von Marienberg.
953 Rohe kleine Granaten in Quartz.
954 Ein roher Granatartiger Quartz, aus dem Mecklenburgischen.
955 Drey Stück Quartzartige Granaten von Obhausen.
956 Ein groß Stück roher Granat in einem Blendenartigen Steine, aus Ißland.
957 Zwey geschliffene Chrysolithen.
958 Rohe Sapphyre von Ceylon, aus den Flüssen.
959 Ein kleiner dergl. geschliffener, eben daher.
960 Zwey rohe Orientalische Schmaragden.

## II. Silex.

961 Ein brauner Feuerstein, in welchem eine schöne Crystallniere, von Leipzig.
962 Ein Feuerstein mit einer Kreidenschaale aus Kreide, aus England.
963 Ein Orientalischer Opal in matrice.
964 Ein dergl. geschliffener Opal.
965 Ein dergl. geschliffener, aus Ungarn.
966 Ein Katzenauge, (Oculis cati) eine Art Opal, so grünlich, gelb und braun spielet, aus Indien.

967 Ein roher Onyx, aus Ungarn.
968 Ein Onyx in einer Mergelkugel, von Ernstthal in Meißen.
969 Vier große Stück Chalcedonier, (Cacholong) aus Ißland.
970 Eine schwärzl. Porphyrartige Kugel, in welcher der Kern Chalcedon, von Chemnitz.
970 a) Ein geschliffener Chalcedon.
971 Eine dergl. Mergelkugel, von Chemnitz.
972 Eine dergl. eben daher.
973 Eine dergl. von Ernstthal.
974 Eine große Chalcedon- und Achatkugel, in welcher eine Crystallniere, aus Siberien.
975 Rohe Hyacynthen, aus Indien.
976 Eine Carneolniere, aus Ißland.
977 Eine große Chalcedonkugel, mit ausgefüllten Quartzcrystallen, aus Ißland.
978 Ein schöner rother Achat, aus Ißland.
979 Ein Achat, worauf eine röthl. Crystalldruse sitzet, aus Sachsen.
980 Ein roher Achat, aus Ißland.
981 Ein angeschliffener roher Achat, aus dem Coburgischen.
982 Ein roher rother Achat.
983 Ein groß Stück roher angeschliffener Muschelachat, aus dem Coburgischen.
984 Ein dergl. eben daher.
985 Ein geschliffener rother Achat, von Freyberg.
986 Vier Stück Achate von Franckfurt am Mayn.
987 Ein schwärzlicher Ungarischer Achat.

988 Dreyzehn Stück geschliffene kleine Bäumgensachate, (Dendrachat) aus Ostindien.
989 Sechs Stück kleine geschliffene Achate von verschiedener Farbe.
990 Ein geschliffener Achat von Arnstadt.
991 Ein rother geschliffener Achat zu einem Wappen.
992 Ein kleiner roth und weißer geschliffener Achat mit Vestungsfiguren, aus dem Zweybrückischen.
992 a) Ein unächter schwarzer Achat, aus Ißland, ist eine feuerschlagende Schlacke von Craffel.
993 Eine Achatkugel von Zwickau.
994 Vier Stück kleine Walzenförmig geschliffene Achate.
998 Ein roher rother Corallen-Jaspisachat, von Freyberg.
999 Ein rother geschliffener dergl. eben daher.
1000 Ein dergl. roher in einer weißen Quarzdruse, von Döpliz.
1001 Ein dergl. von Kiphäuserberge.
1002 Ein dunkler roher rother Jaspis, aus Ißland.
1003 Ein dunkelrother roher Jaspis, aus dem Marienbergischen.
1004 Ein rother roher Jaspis, aus Weißenfels.
1005 Ein dunkelrother roher Jaspis.
1006 Ein blaßrother Jaspis.
1007 Ein dergleichen.
1008 Ein roth und gelblicher roher.
1009 Ein brauner roher Jaspis von Schneeberg.
1010 Ein rother und gelbl. roher Jaspis, eben daher.

1011 Ein roth und grüner Jaspis, aus Meißen.
1012 Ein rother und braun marmorirter Jaspis.
1013 Ein geschliffener dunkelgrauer Jaspis.
1014 Ein gelber Jaspis, aus Ungarn.
1015 Ein roher braungelber Jaspis.
1016 Ein kleiner grüner geschliffener Orientalischer Jaspis.
1017 Ein geschliffener Malachit.

## *V. Aggregatæ.*

### 12. Saxum.

1018 Vier Stück rohe Porphyre von verschiedener Farbe, von Halle.
1022 Ein graugrünlicher roher Porphyr, mit dunkelgrünen Flecken.
1023 Ein schwärzl. grüner Porphyr, mit hellgrünen Flecken.
1024 Ein rother Granit mit weißen Flecken, aus Norwegen.
1025 Ein gelber Granit mit weißen Flecken, von Coburg.

# Classis II.

# MINERAE.

## *I. Salia.*

### 13. Nitrum.

1026 Salpetercrystallen, aus Indien.

## 14. Natrum.

1027 Pyrmonter Salzcrystallen.
1028 Oesterreichische Bäder-Salzcrystallen.
1029 Carlsbader Salzstein, welcher nach der Bereitung des Salzes und Einkochung der Lauge übrig bleibt.

## 15. Borax.

1030 Gewachsener Borax mit dem Gestein, in welchem er gefunden wird, aus Siberien.

## 16. Muria.

1031 Seesalz aus Venedig.
1032 Hällisches Kochsalz.
1032 a) Gesotten Salz von Minden.
1032 b) Dergl. von Unna in Westphalen.
1033 Große Salzcrystallen, von Halle in Schwaben.
1033 a) Wieliczer Crystallsalz aus Pohlen.
1034 Drey Sorten Steinsalz aus den Pohlnischen Steingruben von Wielicza.
1037 Jarkasalz, eine Sorte körnigt Steinsalz, eben daher.
1038 Spacksalz, eine Steinsalzsorte von Salpetercrystallen, eben daher.
1039 Crystallsalz, aus Siebenbürgen.
1040 Röthliches Steinsalz, aus Salzburg.
1041 Ein großes Stück Steinsalz, aus Ungarn.

17. Alu-

## 17. Alumen.

1042 Alaun-Erde und Blüte, von Freyenwalde.
1043 Aechtes Federweiß aus dem Rammelsberge bey Goßlar.
1044 Alauncrystall von Schwemsel, im Amte Düben.
1045 Alaunerde von Freyenwalde, aus dem schwarzen Loche.
1046 Alaunschiefer von Salfeld.
1047 Alaun von Eckardtsberge.
1048 Alaunhaltiges gegraben Holz.
1049 Alauncrystallen, in gleich und langseitigen Würfeln angeschossen.

## 18. Vitriolum.

1050 Neun Stück verschiedene Arten von gewachsenen Vitriol, als weißer, Fleischfarbiger, gelblicher, grünlicher, dunkel- und hellgrüner, aus dem Rammelsberge bey Goßlar.
1059 Grünliche angeschossene Vitriolcrystallen, eben daher.
1060 Amianthartiger gewachsener Vitriol, aus den Beuchlitzer Holzkohlen bey Halle.
1061 Grünlicher gewachsener Vitriol aus Preußen.
1062 Rother gewachsener Zinkvitriol.
1063 Vitriolum spatosum aus dem Andreasberge bey Goßlar.
1064 Vitriolerde.
1065 Eine dergl. andere Sorte.

1066-1103 Neun und dreyßig Stück Quarz- und Spatdrusen, von verschiedener Gestalt und Farbe, mit und ohne eingesprengten Schwefelkies.

## II. *Sulphura.*

### 19. Ambra. caret.

### 20. Succinum.

1104 Roher Bernstein aus Königsberg.
1105 Drey geschliffene und polirte Täfelgen von vielfarbigen Bernstein, eben daher.
1108 Zwey Stück polirter gelber Bernstein.
1110 Funfzehn Stück polirte Bernsteine, in welchen Insecten befindlich.
1111 Sieben Stück gegrabener Bernstein von Oranienburg.
1112 Ein gegrabener Bernstein von Potsdam.
1113 Ein dergl. aus Ungarn.
1114 Ein Bernstein in Eisenstein vermischt, aus dem Baltischen Meer.
1115 Ein dergl. von Zehdenick.

### 21. Bitumen.

1116 Irrländische Steinkohle, woraus Knöpfe u. d. gl. gemacht werden.
1117 Steinkohle von Neustadt im Hohensteinischen.
1118 Steinkohlen von Wettin.
1119 Eine dergl. mit einer Quarzdruse.

1120 Steinkohle von Giebichenstein bey Halle.
1121 Löbegünische Steinkohlen.
1122 Wettinische Steinkohle mit Schwefelkies.
1123 Eine dergl. größere, eben daher.
1124 Zwey Stück Gagates.
1126 Ein Stück gegrabene Holzkohle von Falckenau.
1127 Dergl. von Lüneburg.
1128 Dergl. von Halle.
1129 Torf von Weißenfels.
1130 Dergl. von Schöppenstädt im Braunschweigischen.
1131 Dergl. verschiedene 3. Stück.

## 22. Pyrites.

1132 Ungarischer durchsichtiger Rubinrother gewachsener Schwefel.
1133 Gelber durchsichtiger Schwefel, aus Ungarn.
1134 Zitronenfarbiger durchsichtiger Schwefel, aus Siberien.
1135 Blaßgelber durchsichtiger gewachsener Schwefel, aus den Hannöverischen.
1136 Gelber durchsichtiger gewachsener Schwefel, aus den Neapolitanischen.
1137 Ein Schwefelstein aus dem Vesuv.
1138 Gewachsener Schwefel in luckern Gestein, aus Italien.
1139 Schwefelichter weißlicher Stein mit gewachsenen Schwefel von Zolfatara bey Pozzuolo.
1140 Zitrongelber gewachsener Schwefel in Gipsspat, von Lauenstein im Hannöverischen.

1141 Gelbe Mißerde von Rammelsberg bey Goßlar.
1142 Gelber Schwefel von Aachner Bade.
1143 Geschmolzener Schwefel von Eckardtsberge.
1144 Kleine Schwefelmarcasite aus Ungarn.
1145 Zwölfeckige Marcasiten.
1146 Eine Schwefelkieskugel aus England.
1147 Eine halbe Schwefelkieskugel von Goßlar.
1148 Zwey aufeinander sitzende Schwefelkieskugeln.
1149 Traubenförmiger Schwefelkies.
1150 Marcasiten von Cornwall in England.
1151 Schwefelkies, so Gold- und Silberhaltig, von Hodritsch.
1152 Kleine Marcasitwürfel in Schiefer, aus dem Voigtlande.
1153 Dergl. in einem schwärzl. Gestein.
1154 Marcasitiger Schwefelkies, von Stollberg.
1155 Ungarischer Schwefelkies.
1156 Schwefelerz von Eckardtsberge.
1157 Drusigt gewachsener Schwefelkies.
1158 Vier verschiedene Sorten Schwefelkies.
1162 Weißlicher drusigter Schwefelkies.

### 23. Arsenicum.

1163 Scherbenkobalt von Wiesenthal in Sachsen.
1164 Blende mit Mißpickel von Freyberg.
1165 Sandaraca, oder rother Arsenic, aus Sachsen.

## III. *Metalla.*

### 24. Hydrargyrum.

1166 Quecksilbererz mit mercurio vivo, aus Ungarn.

1167 Zwey Stück Queckfilbererz, aus Böhmen.
1168 Ein sehr schöner hellrother strahlichter gewachsener Zinnober auf braunen Eisenquartz mit Eisenocher und Schwefelkies, von Wolfstein im Zweybrückischen.
1169 Eine dergl. kleine, eben daher.
1170 Gewachsener Zinnober außer dem Gestein, aus der Grafschaft Zips.
1171 Zwey Stück dergl. aus Ungarn.

## 25. Molybdænum.

1173 Molybdæna, aus Finnland.
1174 Magnesia, aus Böhmen.
1175 Ein Braunstein, aus Sachsen.
1176 Ein strahlichter Wolfram, (Spuma lupi) von Johann Georgenstadt.

## 26. Stibium.

1177 Stahldichtes Spießglaserz, aus Ungarn.
1178 Groß- und kleinstrahliges Spießglaserz.
1179 Sternstrahliges Spießglaserz, aus Ungarn.
1180 Stahlderbes Antimonialerz, mit rother eingesprengten Antimonialblüte, von Freyberg.
1181 Rothe Spießglasblüte, eben daher.
1182 Eine weiße Quartzdruse, mit eingesprengter rother Spießglasblüte.
1183 Dergl. aus Ungarn.
1184 Eine Quartzdruse, mit dunkelblauer Spießglasblüte, aus dem Mansfeldischen.

1185 Eine weißl. Quartzdruse, mit Violetten blauen und braunrother Spießglasblüte.
1186 Eine weiße Quartzdruse, mit Spießglas-Federerz.

## 27. Zincum.

1187 Schwärzl. Zinkerz.
1188 Vier Stück weiß und brauner Galmey, aus Aachen.
1192 Zwey Sorten geröstreter Galmey.
1194 Schwarze Zinkhaltende Blende.

## 28. Wismuthum.

1195 Gediegener Wismuth von Marienberg.
1196 Ein dergleichen in rothen Hornstein von Schneeberg.
1197 Dergl. aus Sachsen.

## 29. Cobaltum.

1198 Glanzcobalt von Glücksbrunn.
1199 Grauer Cobalt von Johann Georgenstadt.
1200 Dergl. in Spat und Quartz, von Wernigerode.
1201 Cobalterz mit rothen Cobaltbeschlag, aus den Meinungischen.
1202 Dergl. mit rother Cobaltblüte, eben daher.
1203 Ein graues und braunes Cobalterz, mit rothen Cobaltbeschlag, in weißen Blätterspat, von Salfeld.
1204 Grauer Cobalt von Freyberg.

1205 Brauner Cobalt mit rothem Beschlag, von Salfeld.
1206 Rother Cobaltbeschlag in gelbl. Ocherartigen Gestein, eben daher.
1207 Grauer Cobalt, mit Amianthartigen Schwefelkies, auf welchem rother Cobaltbeschlag. (Aus diesem Kies werden die sogenannten Elementsteine geschliffen).
1208 Blaues Cobaltglas, aus Sachsen.

## 30. Stannum.

1209 Eine Zinngraupe von Schlackenwerde in Böhmen.
1210 Eine sehr schöne zwölfeckige dunkelrothe Zinngraupe, aus Annaberg.
1211 Zwey Stück dergl. feinere, eben daher.
1212 Eine schwärzl. Zinngraupe, aus Böhmen.
1213 Dergl. aus England.
1214 Dergl. kleinere, eben daher.
1215 Ein Zinnstein, eben daher.
1216 Ein dergl. eben daher.
1217 Ein rother Zinnstein, eben daher.
1218 Ein Zinnzwitter, aus Fribus in Böhmen.
1219 Ein dergl. aus England.
1220 Zinngraupen, von Schlackenwalde.
1221 Zinnzwitter, eben daher.
1222 Weißl. Zinnspat, aus Irrland.
1223 Zinnstein von Sithney in England.
1224 Geschmolzen Zinn von Johann Georgenstadt.

## 31. Plumbum.

1225 Würflichter Bleyglanz, von Zellerfelde.
1226 Dergl. in weißen Spat, aus Ungarn.
1227 Dergl. von Harz.
1228 Dergl. aus England.
1229 Pfauenschweifiger schielender grobwürflicher Bleyglanz, aus Pensylvanien in America.
1230 Grobspeisigter Bleyglanz von Straßberg im Stollbergischen.
1231 Dergl kleinspeisigter, eben daher.
1232 Grobspeisigter Bleyglanz aus Wallis in England.
1233 Dergl. aus Aachen.
1234 Dergl. von Zellerfelde, mit eingesprengten Kupferkies.
1235 Dergl. aus England.
1236 Dergl. von Clausthal im Harz.
1237 Dergl. von Andreasberg.
1238 Ein gesprengter grobspeisiger und Pfauenschweisiger Bleyglanz in weißen Quartz, von Straßberg im Harz.
1239 Grobspeisigter Bleyglanz, aus Thomwarth in England.
1240 Dergl. in braunen Gebürge, von der Wilhelmshütte im Harz.
1241 Dergl. von Joachimsthal.
1242 Dergl. von Harz.
1243 Dergl. von der Bockswiese im Harz.
1244 Kleinspeisiger Bleyglanz, mit eingesprengten Schwefelkies und Kupfergrün, vom Harz.

1245 Dergl. von der Albertine bey Hartzgerode.
1246 Grobspeisigter Bleyglanz, mit eingesprengten Schwefelkies zwischen seinen Saalbändern, nebst eingesprengten Weißgüldenerz, von Zellerfelde.
1247 Kleinspeisigter Bleyglanz, in weißl. Quartz eingesprengt, aus Mexico.
1248 Kleinspeisigter Bleyglanz von Goßlar.
1249 Dergl. in Quarz, von Freyberg.
1250 Kleinspeisiger Bleyglanz, mit Schwefelkies und Blende, aus den Chur-Cöllnischen.
1251 Dergl. von Rosenthal im Harz.
1252 Bleyschweif, (Plumbago) mit Weißgülden-erz, von klein Reinsdorf bey Greitz im Voigt-lande.
1253 Zwey Stück grünes Bley, von Tschopau in Sachsen.
1255 Grüne Bleycrystallen, von Freyberg.
1256 Grün Bleyerz, so vor 100. Jahren auf der Halsbrücke bey Freyberg gefunden worden.
1257 Dergl. von Tschopau in Sachsen.
1258 Grünes Bleyerz von Wallis in England.
1259 Dergl. von Pensylvanien in America.
1260 Weiße Bleycrystallen von dem Andreasberg.
1261 Dergl. gelbliche, eben daher.
1262 Weißlicher Bleystein von Freyberg.
1263 Würflicher Bleyglanz aus Tyrol.
1264 Grobspeisiger Bleyglanz aus dem Schulen-berge im Harz.
1265 Ein dergl. Silberhaltiger aus dem Stoll-bergischen.
1266 Ein dergl. von Freyberg.

1267 Dergl. Pfauenschweifiger, mit eingesprengten Kupferkies, in weißen Quarz, vom Harze.
1268 Klarspeisiger Bleyglanz, mit Kupferkies, von Lauenthal im Harz.
1269 Ein kleinspeisiger Silberhaltiger dergl. von der Albertine.
1270 Dergl. von Zwintzendorf im Voigtlande.
1271 Grobspeisiger Bleyglanz, mit Kupferkies, von Dippoldswalde.
1272 Zwey Stück dergl. in braunen Spat, vom Harz.
1273 Frischglätte vom Harz, so wieder zum Bley geschmolzen wird.

## 32. Ferrum.

1275 Ein Traubenförmiger Glaßkopf, von Wernigerode.
1276 Ein einzelner Glaßkopf, eben daher.
1277 Eine Bezoarähnliche Eisensteinkugel, von der Weser.
1278 Ein schwarzer Eisenstein, von der Rosenau bey Coburg.
1279 Ein Blutstein, (Hæmatites).
1280 Ein rother Eisenstein, von Wetzlar.
1281 Ein rother Eisenstein, von Döplitz.
1282 Ein Eisenstein, von Tannemore in Schweden.
1283 Ein dergl. von Wernigerode.
1284 Eisenstein, aus der Hölle bey Wohnsiedel.
1285 Eisenerz, mit Blende und Schwefelkies, so vom Magnet gezogen wird.

1286 Eisenerz, worauf eine weißl. Sammtartige Spatdruse, aus Schmalkalden.

1287 Graupichter Eisenstein, von Bernsbach.

1288 Ein rother schieferichter Eisenstein, von Auerbach.

1289 Ein brauner Eisenstein, mit Kupfergrün, aus den Salfeldischen.

1290 Schwarzbrauner Eisenstein, mit Kupferblau, eben daher.

1291 Glimmrichter Eisenstein, von dem Gräfl. Brockdorfischen Gute Kletkamp.

1292 Rother Eisenstein, mit Eisenglimmer, von Könitz bey Salfeld.

1293 Dergl. dunkler, eben daher.

1294 Eisenglimmer, von Fichtelberge.

1295 Ein brauner Eisenstein, aus dem Mecklenburgischen.

1296 Brauner Eisenstein, aus dem Mohr bey Zehdenick.

1297 Gesinterter Eisenstein, von Kambsdorf.

1298 Spatigter Eisenstein, aus der Hölle bey Wohnsiedel.

1299 Gelber Eisenstein, mit Petrificatis, von Wallmoden am Harz.

1300 Ein schwärzl. Eisenstein, mit Glimmer, von Könitz bey Salfeld.

1301 Schraubeneisenstein.

1302 Schwarzer strahlicht-glimmricht gewachsener Eisenstein.

1303 Ein schwarzbrauner drusigtgewachsener Eisenspat, item Stahldruse, aus Schmalkalden.

1304 Schwarzer spatiger Eisenstein, mit Pfauenschweifigen Anfluch, eben daher.
1305 Ein weißgelbl. Eisenstein, eben daher.
1306 Dergl. von Bareuth.
1307 Dergl. etwas dunkler, vom Harz.
1308 Dergl. eben daher.
1309 Dunkelbrauner Eisenocher, in einer Quarzdruse, vom Harz.
1310 Ein roher Magnetstein.
1311 Eisenhaltiger Seesand, von der Ostsee bey Collberg.
1312 Eisenhaltiger Torf, von Pyrmont.
1313 Ein granulirter Eisenstein, von Wernigerode.
1314 Würfliche Eisenkiese, von Osnabrück.
1315 Vieleckige Eisenkiese, eben daher.
1316 Weiße Eisenblüte, aus Steuermarck.
1317 Kleine weiße Eisenblüte, aus Neusohl in Ungarn.
1318 Weiße ästig gewachsene Eisenblüte, von der Höle bey Caschau in Ungarn.
1319 Eisenhaltige Schlacke, aus Hecla in Ißland.
1320 Blätterdrusiger Eisenkönig, so sich bey dem Rohschmelzen setzet, von Jlefeld am Harz.

## 33. Cuprum.

1321 Gediegenes Kupfer, in weißen Spat, so grün marmorirt.
1322 Gediegenes Kupfer, von Dravitza in Temeswarer Bannat.
1323 Sehr schönes als ein Bäumgen gewachsen gediegenes Kupfer, grün angelaufen, von Eperies in Ungarn.

1324 Gewachsen Kupfer, von Rammelsberge.
1325 Purpurfarbiges Kupferglas in weißl. Quartz, in welchen kleine Topasen befindlich, von Dramen in Norwegen.
1326 Blaue Kupferlazur, mit Kupfergrün, aus Ungarn.
1327 Blaue Kupferlazur, von Sangerhausen.
1328 Lapis Lazuli aus Mexico.
1329 Aschgraues Fahlerz, mit blauer Kupferlazur, von Hecke bey Eschbach in der Wetterau.
1330 Schwarz Kupfererz, von Westeritz.
1331 Dergl. aus Sachsen.
1332 Weiß und hellgraues Fahlerz, von Salfeld.
1333 Schwarz Kupfererz, blaue Kupferlazur und Kupfergrün, in einem grünlichen Gebürge, eben daher.
1334 Fahlerz in weißl. Spat, eben daher.
1335 Graulichés Kupfererz, mit Kupfergrün, von Edemburg.
1336 Graulichés Kupfererz in Quartzgebürge, aus Pensylvanien.
1337 Violetter Kupferhaltiger Spat, von Eibenstock.
1338 Braunes Gebürge, in welchem Kupferblau, grün und Kupferkies, von Salfeld.
1339 Blaßgelber Kupferkies, mit eingesprengten Kupfergrün, aus Siberien.
1340 Dergl. Kupfererz, mit grünen Spat, aus Spanien.
1341 Gelbes Kupfererz, von Frischlutter im Harz.

1342 Gelber Kupferkies, mit Kupfergrün, von Lautenberg am Harz.

1343 Gelber Kupferkies, von Schläitz in Voigtland.

1344 Schwarz Kupfererz, von Andreasberg.

1345 Gelber Kupferkies, in weißen Quartz, von Lautenthal.

1346 Dergl. von der frischen Lutter im Harz.

1347 Gelber Pfauenschweifiger Kupferkies, von Kambsdorf.

1348 Gelber Kupferkies, mit Kupfergrün, aus Hessen.

1349 Schön gelbes Kupferkies, aus Böhmen.

1350 In Quartz eingesprengter gelber Kupferkies und Bleyglanz, aus Schläitz.

1351 Gelbes Kupfererz, mit braunen Eisenocher, aus Salfeld.

1352 Gelber Kupferkies, von Rammelsberge.

1353 Gelber Pfauenschweifiger Kupferkies, aus Ungarn.

1354 Dichter blaßgelber Kupferkies, von Goßlar.

1355 Dergl. von Reinsdorf im Voigtlande.

1356 Gelber Kupferkies von Drontheim in Norwegen.

1357 Pfauenschweifiger Kupferkies, von Schneeberg.

1358 Schön gelber Kupferkies, von Goßlar.

1359 Gelber Kupferkies, in einer Quartzdruse, von Rammelsberge.

1360 Gelber Kupferkies, mit Kupfergrün, von Könitz bey Salfeld.

1361 Gelber Kupferkies, zwischen Quartzigen Saalbändern, aus Schlesien.

1362 Schwarz Kupfererz, mit Kupferlazur, von Schläitz.

1363 Blaßgelber Kupferkies, von Rammelsberge.

1364 Dergl. in braunen Eisengebürge, von Könitz bey Salfeld.

1365 In Quartz eingesprengter Kupferkies, von Stollberg.

1366 Gelber Kupferkies, eben daher.

1367 Pfauenschweifiges Kupfererz, von Bareuth.

1368 Gelber Kupferkies, in schwarzen Schiefergebürgen, von Goslar.

1369 Weißer und schwärzl. Quartz, mit Kupfergrün, eben daher.

1370 Gelbes Pfauenschweifiges Kupfererz, in Quartz- und Spatgebürgen, aus Redruth in England.

1371 Gelber Kupferkies, von Ilmenau.

1372 Graugelber Kupferkies, aus Redruth in England.

1373 Gelber Kupferkies, mit grünen Kupferblumen, in braunen Eisengebürge, aus Salfeld.

1374 Dergl. in weißen Spat, vom Harz.

1375 Blau und grünes Kupfererz, in braunen Eisenstein, aus Tyrol.

1376 Blaue Kupferlazur, Kupferkies, und eingesprengter Malachit, in braunen Eisenstein, aus Selgethal im Schmalkaldischen.

1377 Kupfer blau und grün, in einem braunen Eisenochrigten Stein, von Schneeberg.

1378 Braunes Kupfergebürge, mit Kupfergrün, aus Hafford in England.
1379 Hellgrünes Malachitisches Kupfererz, von Westrich in der Pfalz.
1380 Dergl. von Annaberg in Sachsen.
1381 Grün Kupfererz, von Tannenberg.
1382 Grünes Kupfergebürge, von Neusohl in Ungarn.
1383 Schwarz und gelbes Kupfererz, mit Kupfergrün, aus dem Nassauischen.
1384 Blaßgelbes Kupfergebürge, von Rothenburg.
1385 Dunkelgrüne Kupfererde, aus Böhmen.
1386 Grünes Kupfergebürge, aus dem Planischen Grunde.
1387 Blau und grünes sandiges Kupfergebürge, aus den Salfeldischen.
1388 Mannsfeldischer schwarzer Kupferschiefer.
1389 Schwarzer Kupferschiefer, von Ziegelrode im Mannsfeldischen.
1390 Dergl. von Ziegenberge, bey Hettstädt in Mannsfeldischen.
1391 Dergl. von Glück auf Stollen, im Mannsfeldischen.
1392 Dergl. von Röthgen, bey Mannsfeld.
1393 Dergl. aus den Helftischen Stollen im Mannsfeldischen.
1394 Dergl. aus dem Herrngrunde, im Mannsfeldischen.
1395 Kupfernickel, mit grünlichen und röthl. Beschlage, in einer Spatartigen Wacke, von Salfeld.

1396 Röhrenförmiges Ungarisches Cementkupfer.
1397 Ein abgebrochener Bergbohrer, welcher auf die Hälfte in Cementkupfer verwandelt, ist in Rammelsberge bey Goslar gefunden worden.
1398 Ungarisches Gahrkupfer von Neusohl.
1399 Kupfersand, eben daher.
1400 Ein Kupferkönig, eben daher.

## 34. Argentum.

1401 Sehr schön gediegen Silber in weißgraulichen Gestein von Freyberg.
1402 Gediegen Haarsilber außer dem Gestein, eben daher.
1403 Weißer Spat mit gediegenem Silber, eben daher.
1404 Gediegen Haarsilber in einer graulichen Crystalldruse mit Cobalt, eben daher.
1405 Körnigt gewachsenes Silber in gelbl. Hornstein, eben daher.
1406 Maßivgediegen Silber, mit Glaßerz und Spatsinter, von Andreasberg vom Harz.
1407 Körnigt gewachsenes Silber, aus Norwegen.
1408 Blätterigt gewachsenes Silber, so über graulichen Spatgebürgen liegt, eben daher.
1409 Gediegen Silber, aus Westindien.
1410 Gediegen Haarsilber und sprödes Glaßerz von Andreasberge.
1411 Aus Bley gemachtes Silber, von dem Grafen Cajetan.
1412 Glaßerz, so sich schneiden läßt, in Quarz, mit einer Amethystdruse, von Chemnitz in Ungarn.

1413 Dergl. in weißen Quarz, eben daher.
1414 Dergl. kleiner, eben daher.
1415 Dergl. auf Schwefelkies, eben daher.
1416 Dergl. Glaßerz in einer Crystalldruse mit eingesprengten Schwefelkies, von Chemnitz in Ungarn.
1417 Sprödes Glaßerz in einer Crystalldruse mit Schwefelkies, und weißgülden Erz, eben daher.
1418 Grauliches Gebürge mit eingesprengten weißgülden Erz, von klein Reinsdorff bey Greiz in Voigtlande.
1419 Weißgülden Erz von bescherten Glück bey Freyberg.
1420 Sprödes Glaß und weißgülden Erz in spatigen Gestein, aus Siberien.
1421 Dunkelroth gülden Erz auf einer Crystalldruse aus Ungarn.
1422 Drusigt gewachsenes helles roth gülden Erz, aus Chemnitz.
1423 Rothgülden Erz in einem graulichen Quarz mit Schwefelkies, Bleyglanz und rothl. Spat, von Freyberg.
1424 Eine silberhaltige Crystalldruse, von Chemnitz.
1425 Derbes Bleyerz mit eingesprengten Weißgülden Erz von Clausthal.
1426 Silberhaltiger grobspeisiger Bleyglanz von der Dorothea im Oberharz.
1427 Silber Erz von Strasberg bey Stollberg.
1427 a) Reicher silberhaltiger Bergzunder von der Dorothea im Harz.

35. Au-

### 35. Aurum.

1428 Blätterigt gewachsenes Gold, auf einem weißl. Quarz Gebürge, in welches eingesprengtes Gold befindlich, aus Siebenbürgen.

1429 Körnigt gewachsenes Gold in Quarz, eben daher.

1430 Dergl. in weißl. Quarz aus Ungarn.

1431 Dergl. kleinere.

1432 Aurum vegetabile Hungaricum, nebst beyliegeuder Beschreibung, wo es in Ungarn gefunden worden.

1433 Goldhaltiger Schwefelkies mit gewachsenen Zinnober, aus Ungarn.

1434 Eine dergl. mit vielen gewachsenen Zinnober, eben daher.

1435 Eine sehr schöne Amethystdruse auf einem Goldhaltigem Quarze, aus Ungarn.

# Clasis III.

# FOSSILIA.

## *I. Petrificata.*

### 36. Zoolithus.

1436 Neun Stück versteinerte Ribben (costæ) von Obhausen im Querfurtschl.

1445 Sieben Stück versteinerte Schulter Blätter, von Esperstädt.

1452 Eine große vertebra in Muschel Marmor, in welchem große Muscheln liegen, von Obhausen.

1453 Vier Stück versteinerte Wirbelknochen, aus Esperstät.

1457 Ein Stück versteinerte Röhre in Muschel Marmor von Obhausen.

1458 Dergl. außer den Gestein eben daher.

1459 Ein Stück versteinerte Röhre.

1460 Ein groß Stück versteinerte Röhre, außer den Gestein aus der Schansfelsischen Höle.

1461 Drey Stück versteinerte Röhren Knochen.

1464 Ein schwarzbrauner versteinerter Backzahn, von Esperstädt bey Querfurth. Diese Zähne sind unter den Nahmen versteinerter Castanien bekannt.

1465 Eine versteinerte Kinnlade, in welcher 4 dergl. Castanien feste sitzen, eben daher.

1466 Zwey dergl. etwas veränderte so genannte Castanien, eben daher.

1468 Drey kleine geribte spitzige Zähne, von Esperstädt.

1471 Zwey kleine Glossopetræ in matrice, eben daher.

1472 Ein kleiner versteinerter Zahn, eben daher.

1473 Ein Stück versteinerte Kinnlade mit Zähnen, aus der Schansfelschl. Höle.

1474 Zwey versteinerte Backzähne.

1476 Zwey halb versteinerte spitzige Zähne, aus einer unterirdischen Höle in Jßland.

1478 Gegraben Hirschhorn von Esperstädt.

1479 Dergl. von Wiederau.

1480 Zwey lange spitzige versteinerte Zähne.

## 37. Ornitholithus.

1481 Ein übersteinertes Vogelnest mit 2 Eyern, nebst einem Vogel. Es ist eine incrustatio von Artern, aus dem Gradierwerke.

## 38. Amphibiolithus.

1482 Vier Stück Glossopetræ ausser dem Gestein, von Idstein bey Schwalbach.

## 39. Ichthyolithus.

1483 Fünf Stück weißgelblicher marmorartiger Schiefer, in welchen versteinerte Fische, da die Gräten davon zu sehen sind, aus Pappenheim.

1488 Noch 6. dergl. eben daher.

1494 Ein sehr schöner und deutlicher versteinerter Seenadelfisch, in Pappenheimischen Schiefer.

1495 Eine Gräte von einem Fische in schwarzen Schiefer aus der Schweitz, eine Doublette.

1496 Versteinerte Fische in schwarzen Schiefer, wo die Schuppen zu sehen, aus den Mannsfeldischl. eine Doublette.

1497 Eine dergl. Doublette, eben daher.

1498 Zwölf einzelne Stück schwarze Fischschiefer, eben daher.

1510 Eine schwarze Schieferniere, worinne ein Fisch, von Ilmenau, eine Doublette.

## 40. Entomolithus.

1511 Eine versteinerte Seekrabbe, wovon die Füße noch befindlich, von der Küste Coromandel in Ostindien.

1512 Ein dergl. ohne Füße, eben daher.

1513 Zwanzig Stück Fragmenta von versteinerten kleinen Krebsen, eben daher. Es werden diese Krebse in dem Seesande am Ufer des Meeres gefunden.

1514 Ein Käferstein von Halle.

## 41. Helmintholithus.

1514 a) Zwey kleine Nautiliten, von Zürch in der Schweitz.

1514 b) Ein kleiner sehr schöner Nautilite, aus der Insul Convennos in England.

1515 Ein Cornu Ammonis in schwärzl. schieferichten Gestein, aus England.

1516 Ein weißl. sehr vielmal gewundenes Cornu Ammonis, von Keinsham in England.

1517 Ein gestreiftes Cornu Ammonis, ohne Rückgrad, von Basel.

1518 Dergl. vom Berge Randio, in der Schweitz.

1519 Ein hochgeribtes Cornu Ammonis, mit dem Rückgrad, von Lauter bey Coburg.

1520 Verschiedene kleine dergl. in bräunl. marmorartigen Gestein, eben daher.

1521 Ein dergl. kleines zwischen seiner matrice, welche man auseinander nehmen kann, eben daher.

1522 Ein voneinander geschnittenes dunkelbraunes Cornu Ammonis in matrice, in welchen die Concamerationes schwarz ausgefüllet, und mit Schwefelkies durchzogen, geschliffene und polirte Doublette, sehr schön, von Coburg.

1523 Eine dergl. durchschnittene Doublette, mit weißl. Spat ausgefüllet, eben daher.
1524 Eine dergl. eben daher.
1525 Eine dergl. Doublette Schwefelkiesigte, eben daher.
1526 Ein dergl. halbes, eben daher.
1527 Eine geschliffene und polirte Marmorplatte, in welcher Cornua Ammonis befindlich, von Coburg.
1528 Zwey große gestreifte Corn. Amm. ohne Rückgrad, von Staffelstein bey Coburg.
1529 Ein dergl. kleineres, eben daher.
1530 Vier Stück Schwefelkiesigte gestreifte Cornua Ammonis, eben daher.
1531 Eine Anzahl kleinere dergl. andere Sorte, ebenl daher.
1532 Eine Anzahl dergl. von Weißenbrunn bey Coburg.
1533 Noch eine Anzahl dergl. verschiedene Sorte, eben daher.
1534 Ein schönes gestreiftes Cornu Ammonis, aus Eisenstein, von Uetzingen im Bambergischen.
1535 Dergl. verschiedene kleinere.
1536 Eine Anzahl dergl. verschiedene, eben daher.
1537 Sechs Stück rundbäuchige gestreifte Cornua Ammonis, eben daher.
1538 Ein schön Cornu Ammonis in braunen Gestein, aus den Braunschweigischen.
1539 Ein dergl. halbabgeschliffenes, mit kleinen Dendriten, eben daher.
1540 Neun Stück von verschiedener Sorte, eben daher.

1541 Eine Anzahl kleine Cornua Ammonis, von Hagenhausen in der Schweitz.

1542 Ein Fragmentum von einem Cornu Ammonis, aus Neu-Yorck in America.

1543 Ein kleines Cornu Ammonis, aus dem Würtembergischen.

1544 Ein großes Coburger Cornu Ammonis in matrice.

1545 Ein großes dergl. von Apolde.

1546 Ein dergl. eben daher.

1547 Ein dergl. von Braunschweig.

1548 Zwey Stück große Fragmenta von einem Cornu Ammonis, geschliffen und polirt, von Orschleben in der Mark.

1549 Ein großes geschliffenes und polirtes Cornu Ammonis, von Weimar.

1550 Dergl. auf beyden Seiten geschliffen und polirt, eben daher.

1551 Eine geschliffene und polirte Muschelmarmorplatte, in welcher ein Cornu Ammonis befindlich, von der Cyriacsburg bey Erfurth.

1552 Sechzehn Stück auf einer Seite geschliffene und polirte Cornua Ammonis, von Obhausen.

1568 Zwölf Stück große rohe Cornua Ammonis, in und außer dem Gestein, eben daher.

1580 Ein weißl. graues Cornu Ammonis, außer dem Gestein, aus dem Mannsfeldischen.

1581 Drey sehr große Cornua Ammonis, aus dem Weimarischen.

1584 Sechs Stück verschiedener Sorten von Orthoceratiten, in Hällischen geschliffenen und polirten Muschelmarmortäfelgen.

1584 a) Zwey calcinirte gestreifte Elephantenzähngen, von Schraplau.

1590 Ein regulair gewundener Vermiculite, oder versteinerte Wurmröhren, eben daher.

1591 Eine unordentl. gewundene kleine Wurmröhre, eben daher.

1591 a) Zwey Cochlitæ, von Nordhausen.

1592 Drey Stück versteinerte Neriten, aus der Schweitz.

1592 a) Ein kleiner gelblicher Cochlite, von Ulm.

1595 Cochlitæ depressæ, eine Anzahl in und ausser dem Gestein, von Franckfurth am Mayn.

1596 Ein versteinertes Buccinum, aus England, außer der matrice.

1597 Ein dergl. in matrice, eben daher.

1598 Drey Stück gestreifte Strombiten, außer der matrice, nebst einigen kleinen, eben daher.

1601 Ein großer Trochite in matrice, von Esperstädt bey Querfurth.

1602 Dergl. etliche in einem großen Stücke Stein befindlich, eben daher.

1603 Dergl. wieder in matrice, eben daher.

1604 Ganz kleine Bucciniten in Hirsenkörnergröße, in einem grauen Gestein, aus der Schweitz.

1604 a) Ein Marmorartiger Stein, welcher voller kleinen Bucciniten, von Obhausen.

1605 Ein kleiner Buccinite in matrice, aus Querfurth.

1606 Ein Buccinite in matrice, da der Nucleus sich herausnehmen lässet, von Obhausen.

1607 Dergl. feste sitzend, eben daher.

1608 Zwey Stück graues marmorartiges Gestein, welches voll von gestreiften und granulirten Turbiniten in natürl. Schaale fest sitzen, aus der Schweitz.

1610 Zwey kleine schwärzl. Strombiten in weißen Gestein aus Bern in der Schweitz.

1611 Drey kleine Bucciniten, außer der matrice, aus England.

1613 Ein kleiner Trochite und Nerite, eben daher.

1615 Drey Turbiniten, eben daher.

1616 Sieben Stück Strombiten aus dem Sande von England.

1617 Drey Stück zackige Turbiniten, aus England.

1620 Ein kleiner Buccinite, eben daher.

1621 Zwey Bernstein artige Nuclei von einen Bucciniten, von Halberstadt.

1622 Ein granulirter Strombite, aus dem Würtembergischen.

1623 Sieben Stück gestreifte Turbiniten, aus Basel.

v624 Ein weißer glatter Turbinite, eben daher.

1625 Ein Nucleus von einem Turbiniten, eben daher.

1626 Drey Pectunculiten, iedes Stück eine Doublette, von Ophausen.

1629 Dergl. verschiedene in matrice, eben daher.

1630 Dergl. 9 Stücken in und außer der matrice, eben daher.

1639 Zwey Stück dergl. aus der Schweitz.

1641 Sehr viele dergl. in matrice, von Querfurth.

1642 Dergl. Abdrücke in einem schwarzgrünlichen Gestein vom Berge Muttstein in der Schweitz.

1643 Zwey Pectunculiten, aus der Neustadt am Rübenberge ohnweit Hannover.

1645 Ein Pectinite in Kreide, aus England.
1646 Drey Stück Disciten mit gleichen Ohren in matrice, aus Esperstädt bey Querfurth.
1649 Dergl. in Kreide aus England.
1659 Eine große glatte Terebratula, aus Oxford.
1651 Eine kleine runde glatte dergl. in Kreide, aus England.
1652 Eine glatte Terebratula in matrice, von Halle.
1653 Zwey glatte Bohrmuscheln in matriee, von Querfurth.
1654 Eine dergl. außer der matrice, eben daher.
1654 b) Eine schöne Terebratula mit ihrer natürl. Schaale aus Kreide, aus England.
1655 Achtzehn Stück glatte Terebratulæ, von Ophausen.
1656 Fünf Stück glatte dergl. von Goßlar.
1657 Etliche Terebratula in matrice, mit Spatausfüllung, aus dem Würtembergischen.
1658 Eine Menge kleinere glatte Terebratulæ in weißl. Gestein, von Nordhausen.
1659 Eine große Anzahl dergl. außer der matrice, eben daher.
1660 Zwey kleine glatte Terebratulæ, aus der Schweitz.
1660 a) Etliche glatte Terebratulæ, von Wernigerode.
1661 Eine Anzahl breiter gestreifter Terebratuln, aus der Schweitz.
1662 Eine andere verschiedene Sorte, eben daher.
1663 Drey größere gestreifte dergl. von Ophausen.

1664 Dergl. ganz kleine, eben daher.
1665 Zwey Stück große gestreifte Terebratulæ, mit Spat-Ausfüllung, von Ilsenburg.
1666 Eine dergl. größere mit Eisen-Stein ausgefüllet, eben daher.
1667 Drey Stück vom Berge Randio, in der Schweitz.
1668 Dergl. 3 Stück, vom Harz.
1669 Eine Anzahl dergl. kleinere ex Comitatu Neocastrensi.
1670 Drey Stück dergl. aus England.
1671 Zwey Stück dergl. aus der Kreide, von England.
1672 Dergl. 8 Stück verschiedene aus der Schweitz.
1673 Eine dergl. ex Comitatu Neocastrensi.
1674 Vier Stück dergl. von besonderer Gestalt, aus der Schweitz.
1675 Eine sehr tief gefaltene Terebratula, von Verona.
1676 Drey Buccarditen außer der matrice, von Ophausen.
1679 Ein Chamite mit natürl. Schaale, aus dem Würtembergischen.
1680 Ein glatter Chamite mit natürlicher Schaale und braunl. Sandstein angefüllet, aus Ißland.
1681 Ein dergl. Fragment, welches mit bräunl. Spatcrystallen ausgefüllet ist, eben daher.
1682 Zwey große dückschäal. Chamiten, aus England.
1684 Ein großer dergl. gestreifter, nebst vielen kleinen, eben daher.

1685 Zwey Chamiten mit ihrer natürl. Schaale, aus Norwegen.
1687 Eine glatte Chamiten Doublette mit ihrer natürl. Schaale.
1688 Ein kleiner glatter Chamite, vom Berge Legerio in der Schweitz.
1689 Vier Chamiten, eben daher.
1690 Ein großer Buccardite von Querfurth.
1691 Ein großer Chamite von Goßlar.
1692 Ein kleinerer dergl. eben daher.
1693 Zwey Chamiten von Lissabon.
1694 Ein gestreifter Chamite, von Basel.
1695 Zwey gestreifte Conchiten von Goslar.
1697 Ein marmorartiger Stein, in welchen viele Chamiten in ihrer natürl. Schaale liegen, von Fechheim bey Coburg.
1698 Ein Eisen Stein, in welchen viele Chamiten befindlich, aus Hüttenrode im Braunschweigischen.
1699 Ein kleiner Chamite, von Querfurth.
1700 Ein marmorartiger Stein, in welchen viele kleine Chamiten in natürl. Schaale von Altorf.
1701 Ein weißl. Sandstein, in welchen Chamiten, von Frankfurth an Mayn.
1702 Ein gelber Eisenstein mit vielen Conchiten in natürl. Schaale aus der Uckermark.
1703 Ein dergl. andere, eben daher.
1705 Zwey Telliniten von Goßlar.
1706 Eine dergl. aus der Schütterbach,
1707 Zwey dergl. von Basel.

1709 Cuneites elegans, seu Hippocephaloides e lapidicinis Thamiensis, ex agro Oxoniensi. PLOTII Histor. natural Oxoniæ).

1710 Ein kleiner Tellinite, aus dem Braunschweigischen.

1711 Zwey Telliniten, aus der Schweitz.

1713 Eine dergl kleine, von Goßlar.

1714 Ein weißl. Kalkstein, mit einer Anzahl platter gerunzelter Chamiten, von Coburg.

1715 Ein Muschelmarmor, welcher sehr voll von Pectunculiten, von Ophausen.

1716 Ein Kalkstein, mit Terebratuln in matrice.

1717 Ein Musculite, aus der Schweitz.

1718 Ein glatter Ostracite, außer dem Gestein, von Ophausen.

1719 Ein dergl. in matrice, eben daher.

1720 Ein dergl. von Jena, außer der matrice.

1721 Ein rauher großer länglichter Ostracite, aus der Schweitz.

1722 Ein dergl. kleinerer, eben daher.

1723 Ein Musculite, von Lieskau bey Halle.

1724 Vier Stück Mythuliten, von Ophausen.

1728 Ein großer, eben daher.

1729 Zwey große Gryphyten, außer der matrice, von Basel.

1731 Zwey besonders gestaltete dergl. aus den Hohensteinischen.

1732 Eine dergl. von Gera.

1733 Eine versteinerte Hahnenkamm-Muschel, (Ostracites, Cristagalli) aus der Schweitz.

1734 Ein fragmentum von Ostraciten, aus der Schweitz.

1735 Ein flacher dergl. eben daher.

1736 Drey Stück Hysterolithen, von Braubach, in der Grafschaft Katzenellenbogen.

1739 Ein unbekanntes Muschelartiges testaceum, in- und außer dem Gestein, von Ophausen.

1740 Drey Musculiten, aus der Schweitz.

1741 Zwey Conchiten in gelbl. Sandstein, von Dippoldswalde.

1743 Vier Conchiten außer der matrice, von Franckfurth am Mayn.

1744 Etliche kleine Conchiten, aus der Schweitz.

1745 Ein groß Stück Muschelmarmor, worauf eine Anzahl Terebratulæ liegen, von Ophausen.

1746 Ein dergl. Stück mit darauf befindlichen Mythuliten, eben daher.

1747 Zwey Stück dergl. mit Mythuliten und Buccarditen, eben daher.

1749 Ein dergl. mit kleinen Buccarditen, von Esperstädt.

1750 Ein Hällischer Muschelmarmor voller kleiner breiter Pectiniten, von besonderer Gestalt.

1751 Ein Abdruck von einer kleinen Venusmuschel, von Esperstädt.

1752 Fünf Stück Tellinitenförmige Muscheln, in Pappenheimischen weißl. Schiefern.

ECHI-

# ECHINITEN.

# Versteinerte See-Igel.

## I. Anocysti.

1757 Vier Stück Echini mammillares, mit natürl. Schaale, aus der Schweitz.
1761 Ein ovalförmiger Echinites mammillaris, in Kreide, aus England.
1762 Ein dergl. außer der Kreide, eben daher.

## Classis II.

## II. Catocysti.

1763 Ein Kegelförmiger Echinite, mit seiner Schaale aus Kreide, aus England.
1764 Ein kleiner conischer Echinite, von Feuersteinmasse, von Wagrien aus dem Hollsteinischen.
1765 Ein Kugelförmiger Echinite, aus Lübeck.
1766 Eine halb Kugelförmige Feuersteinmasse, aus dem Baltischen Meer.
1767 Ein großer Helmförmiger schöner Echinite, aus dem Holländischen.
1768 Ein Helmförmiger großer Echinite, mit natürl. Schaale, aus Kreide, von England.
1769 Ein dergl. kleiner, mit Feuersteinausfüllung, von Berlin.

1770 Ein kleiner Helmförmiger Echinite, aus England.
1771 Ein dergl. von Halle.
1771 a) Ein dergl. aus dem Hollsteinischen.
1772 Acht Stück dergl. eben daher.
1772 a) Ein Helmförmiger Echenite, aus Ißland.
1772 b) Ein dergl. von braunen Feuerstein, aus dem Baltischen Meer.

# Classis III.

## *III. Pleurocysti.*

1780 Ein Herzförmiger Echenite, mit natürlicher Schaale, in Kreide, aus England.
1781 Ein dergl. kleiner, mit natürl. Schaale und Feuersteinausfüllung, außer der matrice, eben daher.
1782 Ein dergl. größerer, mit weißl. Kalksteinausfüllung, aus der Schweitz.
1783 Ein kleiner Herzförmiger Echinite, vom Berge Legerio in der Schweitz.
1784 Zwey große Glandelförmige versteinerte See-Igelstacheln, (Lapides Iudaici) aus der Oberpfalz.
1786 Dergl. 6. Stück aus England.
1787 Zwey dergl. aus der Schweitz.
1789 Ein kleiner glatter versteinerter See-Igelstachel, worauf ein Stern, aus England.
1790 Vier Gurkförmige versteinerte See-Igelstacheln, aus der Schweitz.

1791 Ein dergl. glatter Kugelförmiger in Kreide, aus England.

1792 Ein geribter dergl. eben daher.

1793 Ein langer schmaler granulirter See-Igelstachel, in Kreide, eben daher.

1794 Sand, der von einer Quelle in Turnau im Bareutischen ausgeworfen wird, worinnen Fragmenta von Echinis, Conchis &c. befindlich.

1795 Drey Stück versteinerte Seesterne in Sandstein, von Coburg, sehr rar.

1796 Eine Anzahl versteinerte Rädersteine, (Trochitæ) von Querfurth.

1797 Dergl. von Holz-Thaleben.

1798 Eine Anzahl kleinere Trochiten, von Wernigerode.

1799 Dergl. von Bern aus der Schweiß.

1800 Dergl. von Schraplau.

1801 Eine Anzahl Entrochiten, aus England.

1802 Eine Anzahl dergl. mit ungleichen Gliedern, von Wernigerode.

1803 Eben dergl. aus Bareuth.

1804 Glatte besonders gestaltete Entrochiten, aus der Schweiß.

1805 Eine große Anzahl sehr kleiner Entrochiten, in Sandstein von Coburg.

1806 Ein Kalkstein mit sehr vielen Entrochiten, von Blocksberge.

1807 Sehr viele Entrochiten in Marmorartigen Stein, von Gotha.

1808 Sehr viele dergl. in einem Sandstein, aus dem Mecklenburgischen.

1809

1809 Sehr viele dergl. in einem bräunl. Stein, von Coburg.

1810 Dergl. von Esperstädt in Sandstein.

1811 Dergl. von Halle, auf einer Seite geschliffen und polirt.

1812 Zwey dergl. auf beyden Seiten geschliffen und polirt.

1814 Eine Menge Astroiten, aus England.

1815 Eine Anzahl dergl. aus dem Würtembergischen.

1816 Zwey geschliffene und polirte Täfelchen mit Astroiten, von Halle.

1816 a) Schraubensteine von Eisenstein, von Hüttenrode im Blankenburgischen.

1817 Ein Fragment in Kreide von einem Encrino, aus England.

1818 Dergl. Fragmente, eben daher.

1819 Modioli stellati, oder sogenannte versteinerte Nelken, aus der Schweitz.

1820 Ein schwärzl. Belemnite, aus England.

1820 a) Ein Coburgischer Marmor, in welchen Belemniten.

1821 Ein Bernsteinähnlicher Belemnite, aus der Schweitz.

1822 Ein dergl. in matrice, aus Braunschweig.

1823 Zwey Stück dergl. roh und abgeschliffen, eben daher.

1825 Zwey Stück dergl. außer der matrice, aus dem Würtembergischen.

1827 Belemniten in einer geschliffenen Coburgischen Marmortafel.

1828 Ein Fragment mit Schwefelkies von einem Orthoceratiten, aus England.

1828 a) Ein Belemnite in Hällischen geschliffenen und polirten Muschelmarmor.

1829 Ein Tubulite.

1830 Madreporiten in weißl. Stein, aus dem Wirtembergischen.

1831 Ein dergl. außer dem Gestein, eben daher.

1832 Eine Steinmasse mit Madreporiten, aus England.

1833 Ein weißl. Feuerstein, mit vielen kleinen Madreporiten, von Halle.

1834 Ein dergl. kleines Stückgen, von Schraplau.

1835 Ein Achatstein, in welchen viele Coralliten, von Chemnitz.

1836 Eine Corallenmasse, mit kleinen Sternförmigen Löchern, aus der Schweitz.

1837 Drey Stück Madreporiten, aus Gothland.

1840 Ein Fungite, eben daher.

1840 a) Eine weißliche Steinmasse, mit sehr vielen kleinen Madreporiten, aus Ißland.

1840 b) Ein dergl. eben daher.

1841 Zwey Fungiten, aus der Schweitz.

1843 Fungites, von Giengen in Schwaben.

1844 Fünf Stück Fragmenta, aus der Schweitz.

1849 Ein Fungite, eben daher.

1850 Fünf Stück geschliffene und polirte Fungitenfragmenta, von Beuchlitz bey Halle.

## 42. Phytolithus.

1855 Ein groß Stück versteinerte Wurzel von einem

nem 250. Centner schwehren Baume, so 1752. bey Chemnitz in Sachsen gefunden worden.

1856 Ein Stück versteinerter Ast von vorhergehenden Baume.

1857 Ein dergl. Jaspisartiges geschliffenes Stücke Holz, eben daher.

1858 Ein Stück versteinert Holz, von Wiesa bey Chemnitz.

1859 Zwey Stück dergl. von dem sogenannten Wurm, von daher.

1861 Ein groß Stück Eichenholz, aus dem Hublenzer Wasser bey Chemnitz.

1862 Dergl. schwarzbräunlich, mit vielen Crystallen, eben daher.

1863 Versteinerte Holzäste, von Chemnitz.

1864 Ein versteinerter Baum, an welchem noch die Rinde und Kern zu sehen, von Hilbersdorf bey Chemnitz.

1865 Röthl. versteinertes geschliffenes und polirtes Holz, von Coburg.

1866 Dergl. schwärzliches, eben daher.

1867 Dergl. weißl. mit dem Kern, eben daher.

1868 Dunkelbraunes versteinertes Holz, eben daher.

1869 Ein Stück polirtes dunkelbraun und schwärzl. Holz, von Coburg.

1870 Fünf Stück Coburger versteinertes Holz.

1875 Ganz hellgrünes polirtes Holz, von Coburg.

1876 Zwey Stück dergl. von Bamberg.

1878 Ein sehr großes Stück Stamm von 8. Zoll Höhe, und 6. Zoll Breite, an welchen die Rinde

mit vielen Aesten, nebst den Kern deutlich zu sehen, von Coburg.

1879 Ein röthl. Stück versteinertes Holz, eben daher.

1880 Ein großer versteinerter Kloß, 1½ Centner schwehr, von Judenburg bey Halle.

1881 Zwey Stück dergl. kleiner, eben daher.

1883 Zwey Stück noch etwas kleiner, eben daher.

1885 Ein Stück versteinert Holz, von Halle.

1886 Zwey Stück versteinert Holz, von Wesenitz bey Halle.

1888 Ein Stück dergl. von Beuchlitz bey Halle.

1889 Ein Stück dergl. von Deutschenthal bey Halle.

1890 Ein Stück dergl. von Schkeuditz bey Leipzig.

1891 Ein Stück dergl. von Potsdam.

1892 Ein Stück dergl. von Bareuth.

1893 Ein Stück dergl. aus den Hollsteinischen.

1894 Dergl. aus den Mecklenburgischen.

1895 Dergl. von Frankfurth.

1896 Ein schwarz Stück dergl. aus Irrland.

1897 Ein dergl. weißglänzendes, aus Finnland.

1898 Ein Stück abgeschliffenes, von Bamberg.

1900 Eisensteinigt versteinert Holz, aus dem Eisensumpferze von Bareuth.

1901 Ein versteinerter Ast.

1902 Ein weiß Stückgen Holz, aus Irrland.

1903 Ein versteinertes Birnblat, in einem weißl. Stein, in der Schweitz.

1904 Zwey Stück mit Birnblätter in Lithomarga, aus England.

1906 Phytolithus plantarum aus den Steinkohlengruben von Wettin.

1907 Ein kleines Blat in terra limosa Commothaviensi.

1908 Vierzehn Stück verschiedene Baumblätter in weißl. Toff von Uzingen in Francken, und Coburg.

1922 Zwey Stück Blätter Abdrücke in Eisen Stein aus Coalbrokdaale, in England.

1924 Natürliches Engelsüß, eben daher.

1925 Farnkraut in schwärzl. Schiefer von Wettin, eine Doublette.

1926 Weiden Blätter, in Wettinischen Schiefer.

1927 Adianthum in eben den Schiefer.

1928 Dergl. in graul. Schiefer von Giebichenstein bey Halle.

1929 Dergl. eben daher.

1930 Vier Stück Wettinische Kräuterschiefer, mit Farn Kraut.

1934 Zwey große braun grauliche Schiefer, mit vielem Farn Kraut und Rohr, von Wettin.

## Gegrabene brennbare Hölzer, so noch zu denen Bituminosis gehören.

1935 Gegraben Holz (Lithotantrax) aus Irrland.

1936 Ein Stück dergl. aus Işland.

1937 Gegrabene Holzkohlen, von Beuchlitz bey Halle.

1938 Gegraben Holz von Glaucha bey Halle.

1939 Dergl. von Eschwege in Hessen.

1940 Lignum fossile mit Crystallen nnd Pisolithen, aus Irrland.
1941 Gegraben Holz von Sittichenbach.
1942 Dergl. von Halle.
1943 Lignum bituminosum von Coburg.
1944 Lignum fossile bitum, von Düsseldorff.
1945 Dergl. von Ophausen.

## 43. Graptolithus.

1946 Drey Stück Pappenheimer Schiefer mit schwarzen Dendriten.
1949 Zehn Stück dergl. mit braunen Dendriten.
1959 Eine schöne Dendriten Doublette, von Pappenheim.
1960 Ein schwarzgrünlicher und brauner Schiefer, mit braunen Dendriten, aus Cöllme bey Halle. Es stellet dieser Dendrite eine Landschaft, die sehr bund gemahlet ist, vor.
1961 Gelblicher Schiefer mit schwarzen Dendriten, eben daher.
1962 Ein gelbl. grauer Schiefer mit kleinen schwarzen Dendriten von Susa bey Piemont.
1963 Ein weißgelbl. Marmor mit schwarzen Dendriten, aus dem Würtembergischen.
1964 Zwey geschliffene und polirte Täfelgen mit kleinen Dendriten aus der Leimgrube bey Halle.
1966 Ein dergl. eben daher,
1967 Ein gelbl. Marmor mit schwarzen Dendriten von Sandershausen.
1968 Ein dergl. von Keula.

1969 Dergl. in Feuerstein, aus dem Hollsteinischl.

1970 Ein geschliffen gelbl. Schiefer mit schwarzen Dendriten, aus Italien.

1971 Zwey braune Stück Schiefer mit schwarzen Dendriten aus den Mannsfeldischen.

1973 Ein kreidiges Gestein mit schwärzl. Dendriten, von Berlin.

1974 Ein durch Kunst gemachter großer Dendrite in einem Mvrmorartigen Stein.

1975 Ein groß Stück Ophäuser Marmor, auf welchen eine Schlangenfigur.

## II. Concreta.

### 44. Calculus.

1976 Ein Blasenstein von einen Menschen.

1977 Ein kleiner Kreidenartiger Stein aus einem Schweine Magen.

1978 Ein kleiner Occidentalischer Bezoarstein.

1979 Ein Ball aus dem Magen eines Ißländischen Schaafes.

1980 Eine große Gemsenkugel.

1981 Gallensteine von einem Elephanten von Caput bonæ spæi.

1982 Schottländische unreiffe Perlen.

## 45. Tartarus. Caret.

## 46. Aetites.

1983 Ein doppelt an einander gewachsener Aetite, ein Mergelartiger Stein, von Schlotheim.

1984 Ein dergl. Herzförmig gewachsener von Apolde.

1985 Ein kleiner runder aus Feuerstein Maße bestehender Aetite, in welchen viele kleine durchgehende Löcher.

1986 Ein gelber Aetite, aus der Heide bey Halle.

1987 Ein Geodes, eben daher.

1988 Zwey dergl. aus Schlesien.

1990 Kleine kugelförmige Aetiten von Nietleben bey Halle.

1991 Sandröhren von Nietleben.

## 47. Pumex.

1992 Bimmstein artige Schlacke aus dem Berge Hecla.

1993 Schwarze Glaßartige Schlacke von daher.

## 48. Stalactites.

1994 Ein Stalactite, aus der Baumanns Höhle.

1995 Ein sehr grosses Stück, eben daher.

1996 Ein dergl. von daher.

1997 Ein dergl. so über Holz sich angesetzet.

1957 a) Honigfarbiger durchsichtiger geschliffener Stalactites, aus der Baumanns Höhle.

## 49. Tophus.

1998 Ein Toph aus dem Töplitzer Baade.
1999 Siebnerley Sorten Carlsbader Steine.
2004 Zwey geschliffene und polirte Täfelgen von dergl. Steinen.
2004 a) Einzelne Carlsbader Erbsen.
2006 Vier verschiedene Sorten von Carlsbader Erbsen Steine.
2010 Ein Stück dergl. in weißl. Tophröhren, eben daher.
2011 Zwey Sorten Carlsbader Rohrtophus.
2013 Ein weißl. Gebürge um Carlsbad, ohnweit dem Mühlbade.
2014 Salzstein, von Carlsbade.
2015 Blatteriger Tophus von dem großen Felsen, ohnweit dem Mühlbaade.
2016 Kleine Aeste mit Toph überzogen, aus dem Carlsbade.
2017 Zwey Stück Aeste mit Eichen Blättern und daran befindlichen Einzeln mit Carlsbader Toph überzogen.
2019 Ein Krebs mit dergl. Toph überzogen.
2020 Ein kleines Aestgen mit Toph überzogen aus dem Fürsten Brunn bey Jena.
2021 Mit Toph überzogenes Mooß, eben daher.
2022 Dergl. aus der Schweitz.
2023 Drey verschiedene Sorten Tophe, eben daher.

2026 Dergl. von Gotthards Berge in der Schweitz.
2027 Dergl. ähnliche Sorte, von Querfurth.
2028 Mooß mit Toph überzogen, von Hohenstein.
2029 Vier verschiedene Sorten von Tophen.
2033 Toph von Sulze.
2034 Ein mit Salztoph überzogener schöner Ast, aus dem Gradierhause zu Artern.
2035 Einige Blätter mit Toph überzogen, eben daher.
2036 Ein mit Toph überzogenes Aestgen, eben daher.

## III. *Terræ.*

2037 Ein Pappenkästgen, worinnen 16 polirte Plätgen von der Sächsischen Wundererde befindlich.
2038 Eine Sammlung von 240. Stück Sächsischer gesiegelten Erden. Eine iede Sorte liegt in seinen Cäpselgen, nebst der Beschreibung, wo sie her ist.
2039 Eine Sammlung von 106. Stück allerley farbigen gesiegelten Erden, ebenfals iedes in seiner Capsul und Beschreibung, wo sie her ist, aus dem Herzogthum Magdeburg.
2040 Funfzehn Stück von gesiegelten Erden, mit ihrer Beschreibung, aus den Anhältischen.
2041 Vierzehn Stück dergl. Erden, aus den Mannsfeldischen.
2042 Vierzehn Cäpselgen mit weißer und blauer

Erde,

Erde, so nicht gesiegelt, nebst ihrer beyliegenden Beschreibung.

2043 Siebenzehn Stück Erden gesiegelter und ungesiegelter, nebst ihrer Beschreibung, von verschiedenen Oertern.

2044 Ein und zwanzig Stück inn- und ausländischer gesiegelter Erden, nebst ihrer Beschreibung.

2045 Noch 8 Stück dergl. terræ sigillatæ, inn- und ausländische.

2046 Dreyzehn Sorten Erden mit ihrer Benennung.

# III.

# REGNUM VEGETABILE.

## Einige Stücken aus dem Pflanzenreiche.

2047 Ein großer Zeylanischer Palmzweig, wovon die Malabarische Oles gemacht werden, worauf geschrieben wird.

2048 Zwey große Cocosnüße, wovon eine aufgeschnitten, aus Indien.

2050 Vier dergl. kleinere, eben daher.

2054 Noch 2 Stück dergl. zu Bechern zu gebrauchen.

2056 Funfzehn Stück verschiedene Sorten inn- und ausländischer Hölzer.

2057 Ein Stück Eichen Holz, in welchen ein grosser Stein verwachsen liegt.

2058 Cortex Simarubæ.

2059 Gilla Gambi.

2060 Eine unbekannte Frucht aus Surinam.

2061 Zwey trockne Oliven, vom Oehlberge aus Palästina.

2062 Ein Siberischer Cedernapfel.

2063 Zwey große Italienische Pinienäpfel.

2065 Zwey röthl. unbekannte Früchte.

2066 Vier Stück Nierenförmige Anacardien.

2067 Eine sehr große Indianische Bohne, wie mit Borsten bewachsen.

2068 Eine große braune so genannte Meer Linse.

2069 Eine Rose von Jericho.

2070 Eine sehr große Welsche Nuß, welche in eines erschoßenen Hirsche Magen ist gefunden worden.

2071 Persianischer Toback.

2072 Chinesischer dergl.

2073 In 4 eckigte Tafeln gepreßter Chinesischer Thee, so von der schlechten Sorte.

2074 Noch schlechterer dergl. mit Stielen und Blättern, Armen Thee genannt.

2075 Dergl. Thee Stiele mit Blättern.

2076 Theé patri Becco, ebenfals mit Stielen und Blättern.

2077 Kleine hochrothe Indianische Bohnen.

2078 Verschiedene Sorten sogenannter Wiesenpelz, oder aufgetrockneter Conferva, nebst seiner Beschreibung. Es bleibt dergl. Gewebe bey grossen Wassern zurücke.

## Kunstsachen.

2079 Zwey Chinesische Drachen, von 16. Zoll Länge, welche aus sehr viel kleinen bunten Schnecken künstl. zusammen gesetzet sind, aus China.

2081 Zwey curieuse Gewächse von Aloeholz, an welchen durch etwas angewendeter Kunst solche Indianische Männer vorstellen.

2083 Ein 5. Zoll hoher Chinesischer Götze, von weißgrünl. Speckstein, aus China.

2084 Zwey kleine Kinder von Speckstein, aus China.

2086 Fünf verschiedene kleine Thiere von solchen Stein, eben daher.

2092 Ein sauber geschnitten und durchbrochenes Riechfläschgen, von roth und weißl. Speckstein und verguldet, aus China.

2093 Zwey Stäbgen von Ebenholze, welche die Chineser zum Essen gebrauchen.

2094 Sechs Stück von einer Erdmasse gemachte

 Früchte,

Früchte, als ein Granatapfel, Pfirschen und Aepfel, aus China.

2100 Ein Chinesisches Amuletum.

2101 Ein dergl. von einer Bohne, aus China.

2102 Eine kleine Tasche von einer Eiderenhaut, mit Rohr zusammen geflochten, aus America.

2102 a) Ein doppeltes Malabarisches Vogelnest, von $1\frac{1}{2}$ Ellen lang, die Vögel hängen solche Nester an die Bäume.

2103 Ein großes Kleid von Fischhäuten gemacht, der Ostiacken ihre gewöhnliche Kleidung, aus Siberien.

2104 Ein Paar dazu gehörige Stiefeln von Fischhaut, mit rauhen Sohlen.

2105 Noch ein Paar glatte von Rennthierfellen, sauber genehet, mit glatten Sohlen.

2106 Ein Paar Handschuhe von Rennthierfellen, zierlich genehet.

2107 Ein 3. Ellen langer und 14. Zoll breiter Leibgürtel, von glatten Rennthierfelle, und mit zierl. bunten Näthen ausgelegt.

2108 Ein dergl. von anderer Verzierung.

NB. Vorstehende Kleidungsstücken werden von den Ostiacken, Samogiten und Jackuten getragen.

2109 Ein Samogitischer Pfeil, von Wallroßzahn gemacht.

2110 Eine kleine antique Metallene Figur, 2 Zoll 9 Linien hoch, mit einem Cornu copiæ in der Hand.

2111 Zwey Stück sogenannte Donnerkeile von Feuerstein.

2112 Ein zierliches mit Perlmutter ausgelegtes kleines Creutz, vom Oehlberge in Palästina, so von Mönchen in Jerusalem verfertiget.

2113 Ein dergl. an einem Pater noster, eben daher.

2114 Ein zierlicher Rosencranz von fremden Saamenkörnern und Drath gemacht.

2114 a) Ein Crucifix von Pohln. Crystallsalze.

2115 Seife von Jerusalem.

2116 Ein Stück Leinwand aus Aloeblättern verfertiget.

2117 Ein kleiner sauber geschnittener Kopf von Holze, an welchen die linke Seite einen todten Menschen mit Fleisch vorstellet, die andere Seite aber einen Todtenkopf, durch welchen eine Schlange sich windet.

2118 Das Begräbniß und Auferstehung Christi, in einem verriegelten Glase.

2119 Ein kleines Bergwerk in einem Pappenkasten, mit dem Vergrößerungsglase.

2120 Ein Hör = Rohr,

2121 Ein Prisma.

2122 Vier einfache gemeine Microscopia.

2126 Ein gefaßter Magnet.

2127 Fünf einfache Microscopia, welche auf abgeschliffenen Kelchgläsern befestiget.

2128 Eine unbeschlagene Dose von Blankenburger Marmor.

2129 Eine viereckige dergleichen von Dendritenmarmor.

2130 Zwey abgeschliffene und verzierte Nautili, mit Perlmutterfüßen, als Trinkgeschirre zu gebrauchen, aus China.

2132 Eine saubere zierliche mit Figuren durchbrochene $3\frac{1}{2}$ Zoll hohe Elfenbeinerne Kugel, in welcher sich noch 7 bewegliche Kugeln befinden, so alle auf das sauberste durchbrochen, so man durch verschiedene Löcher sehen und bewegen kann. Sie hänget an einer helfenbeinernen Kette, die aus dem ganzen gearbeitet, und unten eine gelbe seidene Quaste, aus China.

2133 Ein Brustbild in weißen Wachs, den Hippocrates vorstellend.

2134 Acht Stück antique geschnittene Carneole, mit Köpfen und andern Figuren, wovon 4. in vergoldeten Silber gefaßt sind.

2135 Zwey Stück dergleichen antique geschnittene Achate.

2136 Noch 2. dergl. antiquen geschnittene, einer von Lapis Lazuli, und der andere von blassen Opal.

2137 Ein Silberner und verguldeter Petschaftsring, mit einem dunkelbraunen Carneol, worauf türkische Schrift geschnitten.

2138 Ein ovaler Carneol, mit türkischer Schrift.

2139 Ein Ring von einem Carneol.

2140 Ein kleiner Hirschzahn, auf welchem ein liegender Hirsch erhaben geschnitten. Der Grund davon ist weißgelblich, und der Hirsch ist gelb mit braunen Flecken.

2141 Ein Lapis Lazuli-Fluß.

2142 Ein Opalfluß.

2143 Ein Gesteck sehr alter Trenchirmesser.

2144 Torfpapier, verschiedene Sorten von Erfurth.

2145 Ein kleines Glaßschränkgen mit einer Glaßthüre, $1\frac{1}{2}$ Fuß hoch.

2146 Ein dergl. von 1. Fuß und 3. Zoll hoch.

2147 Ein 9. Fuß hoher und 3. Fuß und 10. Zoll breiter Schrank, mit 30. Schubläden, und 2. Cavitäten.

2148 Ein $7\frac{1}{2}$ Fuß hoher und $3\frac{1}{2}$ Fuß breiter Schrank, mit 70. großen und kleinen Schubläden.

Bayerische Staatsbibliothek München

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Büchner, Andreas Elias, 1701-1769 / Büchner, Andreas Elias, / Beyer, Johann Joachim.

Catalogus des von dem Wohlseligen Hrn. Geh. Rath Büchner hinterlassenen Naturalien-Cabinets, welches den 11. Merz 1771. an die Meistbietenden verauctioniret werden soll

Halle [1771]

H.nat. 116
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10075314-1
VD18 15296407